



Marktgemeinde
Gablitz



Amtsblatt

Die Bürger/-inneninformation - Ausgabe 5/2016

Gablitzer Advent 03. - 04. Dezember 2016 Kirchenplatz



*Gesegnete Weihnachten
und ein gesundes,
erfolgreiches Jahr 2017
wünschen
Bürgermeister
Ing. Michael W. Cech
und die Mitglieder des
Gablitzer Gemeinderates*





3-4	Editorial
5-11	Politik
12,27,29	Sport
13-14	Aktuelles
15-16,18	Gemeindeleben
17-19	Jugend
20	Kultur
21-26	Veranstaltungen
28	Jubiläen
30	Weihnachtswünsche
31	Wissenswertes
32-35	Gsunde Gemeinde
36-41	Wirtschaft
42-44	Bürger/-innenservice

„Zum Schreiber“

Gasthof – Pension
3003 Gablitz, Linzer Straße 77
Tel.: 02231 / 638 04

**Wir wünschen unseren Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im Jahr 2017!**



A C H T U N G:
**Am 25., 26. und 31. Dezember
haben wir von 9-15 Uhr geöffnet !!!**

**Am 24.12.2016 und 01.01.2017
haben wir geschlossen.**

**** Ihre Familie Starnberger ****



Mag. pharm.
Dr. M. Reza KAMYAR
Hauptstraße 23
3003 Gablitz
Tel: 02231/67640
Fax: 02231/6764030
Email: office@apowaldstern.at
www.apowaldstern.at



*Wir wünschen gesegnete Festtage
und ein gesundes Jahr 2017*



FUSSPFLEGE „S U S I“ 
SUSANNE NEUHERZ
3003 Gablitz, Schöffelgasse 17a
Tel: **02231/61 432 / 0676/377 27 57**



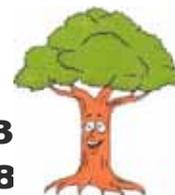
Fußpflege + Hausbesuche
Tel.: 0699 / 126 44 666

MARKUS & ANDREAS GRUBER

**HOLZSCHLÄGERUNG / BRINGUNG
BAUMRODUNG
GRUNDSTÜCKSRODUNGEN**

Kupetzstraße 16
3003 Gablitz

Tel.: **0676 / 3075133**
0664 / 8197468



**Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die
nächste Ausgabe: 05. Februar 2017**

Impressum:

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Gablitz
Redaktion: AL Mag. Dr. Hannes Mario Fronz
Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet, Marktgemeinde Gablitz
Gedruckt auf Umweltschutzpapier bei: „Wallig“ Ennstaler Druckerei GmbH
Mitterbergstraße 36, 8962 Gröbming
Erscheinungsort Gablitz, Verlagspostamt 8962 Gröbming

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!



Wallig Ennstaler Druckerei und Verlag Ges.m.b.H.



Wir wurden als erste Druckerei der Steiermark
mit dem Umweltzeichen ausgezeichnet!



Print  geprüft



Größtes Gablitzer Zukunftsprojekt in Planung

Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,

Ich denke, im Jahr 2016 haben wir in Gablitz wieder bewiesen, dass wir die aktuellen Herausforderungen angenommen und den Kopf nicht in den Sand gesteckt haben, sondern unsere Gemeinde sehr aktiv weiter entwickelt haben.

Wir haben Ihnen in den Ausgaben des Amtsblattes immer über alle Projekte berichtet. Und das Jahr 2016 steht, wie selten zuvor, ganz im Zeichen von Investitionen in alle Generationen.

Am Beginn nur einige Beispiele:

- Für unsere Kleinsten und junge Familien wurde der Kindergarten in der Lefnärgasse generalsaniert sowie die kostenlose Mütter-Eltern-Beratung eröffnet.
- Die Neugestaltung des Schulvorplatzes wurde begonnen und ein neuer Schulgarten geplant.
- Mit der Errichtung des Kunstrasen-Trainingsplatzes am Sportplatz wurde die Zukunft unserer Fußballer/-innen gesichert, die sportliche Betätigungsmöglichkeit von über 250 Kindern und Jugendlichen stand dabei im Vordergrund.
- Ein besonderer Meilenstein für die ältere Generation war die Fertigstellung und Übergabe der 22 „Betreuten Wohnungen“ im Zentrum. Eine Maßnahme um sicherzustellen, dass Gablitzerinnen und Gablitzer so lange als möglich in ihren eigenen vier Wänden glücklich und bestens betreut leben können.

Größtes Gablitzer Zukunftsprojekt in Planung

Voraus zu denken und alle Möglichkeiten zu nützen, das ist mein wichtigster Arbeitsgrundsatz. Und unter diesem Motto steht auch die Planung

des größten Zukunftsprojektes unserer Gemeinde der letzten Jahrzehnte.

Die Planung und mögliche Entstehung eines Ortszentrums, mit allen positiven Auswirkungen auf unsere Gemeinde ist realistisch und ich möchte Ihnen hier erste Details präsentieren.

Im Bereich hinter dem Kloster befinden sich Grundstücke im Ausmaß von ca. 9.000m² im Eigentum der Bundesforste, der Kongregation sowie der Marktgemeinde Gablitz. Derzeit befinden sich jedoch diese Grundstücke in der Hochwasserschutzzone und sind nicht bebaubar.

Es kommen aber gerade jetzt mehrere Aspekte zusammen, die ein Zukunftsprojekt für Gablitz realistisch machen. Zum einen das klare Ziel des Landes NÖ, Zentrumsentwicklungen aktiv zu fördern. Aktive Zentren bringen Leben, Wirtschaftsentwicklung, Gemeinschaft in eine Gemeinde, das deckt sich zu 100% mit unserer Meinung. Zum anderen die Einigkeit der Grundstückseigentümer, an einem gemeinsamen Entwicklungsprojekt zu arbeiten.

Für Details ist es noch zu früh und diese müssen auch viel breiter abgestimmt werden. Klar ist jedoch, dass dieses Projekt enorm große Möglichkeiten für Gablitz bietet und ich garantiere Ihnen, wir werden es wie immer hochprofessionell und unter Einbindung aller Interessierten planen und umsetzen.

Der erste Schritt ist die Planung von Maßnahmen, welche die Hochwassergefahr im Zentrum endgültig löst, dies soll mit einer begrünten „Flutmulde“ erfolgen. Diese Flutmulde kann als Park und nutzbarer Grün-Freiraum ausgeführt werden, der nur im seltenen Hochwasserfall überschwemmt werden kann.

Nur wenn diese Herausforderung gelöst ist, würde die Bauland-Widmung und Freigabe zur Bebauung erfolgen können.

Das Zentrumsprojekt ermöglicht zahlreiche Nutzungen, die der Lebensqualität in unserer Gemeinde zugute kommen. Unter anderem kann ich mir eine flexible Mehrzweckhalle vorstellen, Sport, Kultur, Seniorenaktivitäten, die derzeit an der Auslastung der Festhalle scheitern.

Flexible Raumnutzung könnte hier für alle Generationen und Interessen ganz neue Möglichkeiten schaffen.

Die Bevölkerungsentwicklung wird bald einen neuen Kindergarten erfordern, wo wäre dieser besser als im Zentrum aufgehoben. Neue Wohnungen für Jung und Alt, zentral und ruhig gelegen können entstehen und so bestehende und neue Geschäfte im Ort beleben.

Viele Herausforderungen sind noch zu lösen, zum Beispiel, wie ein neues Zentrum verkehrsoptimal umgesetzt werden kann. Denn auch das ist für mich Voraussetzung für höchste Lebensqualität. Profis werden uns dabei unterstützen und wir werden von Erfahrungen anderer Gemeinden lernen.



Ziehen auch beim Zentrumsprojekt an einem Strang: Vbgm. Franz Gruber, Bgm. Michael W. Cech und Vbgm. Peter Almesberger

Vor allem werden wir aber Sie, liebe Gablitzerinnen und Gablitzer, miteinbeziehen. Sobald die Grundvoraussetzungen geschaffen sind, lade ich Sie zu einer Bürger/-innen-Versammlung ein. Transparenz und die Einbeziehung aller Ideen und Vorschläge ist mir besonders wichtig, gerade wenn es um ein so strategisches Projekt geht.



Die Umsetzung eines Zukunftsprojektes ist möglich und realistisch, wir haben die ersten Voraussetzungen dafür geschaffen. Planen und arbeiten wir gemeinsam am Zentrum der Zukunft in Gablitz.

Ein Zentrum, in dem Bildung, Freizeit, Wirtschaft und Kultur einen Platz finden, ein Platz für noch mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde. Ich freue mich riesig darauf!

Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer, ich wünsche Ihnen, dass Sie in der Adventzeit ein wenig Ruhe und Zeit mit Familie und Freunden finden.

Und wann immer ich Ihnen behilflich sein kann, schreiben Sie mir bitte an Bgm.Cech@Gablitz.gv.at oder rufen Sie mich spontan mobil an unter 0676/935 30 50.

Frohe Weihnachten und einen guten

Start mit Gesundheit und neuer Energie in das Jahr 2017 wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister

Ing. Michael W. Cech



www.weclipart.com

Bericht aus der 08. Gemeinderatssitzung vom 16. Juni 2016

1. Nachtragsvoranschlag 2016

Der 1. Nachtragsvoranschlag in der vorgelegten Form wurde beschlossen. (Beschluss mehrstimmig)

Zusicherung von Fördermitteln: ABA Gablitz, BA 101

Einer vorbehaltlosen Annahme der Zusicherung wird die Zustimmung erteilt. (Beschluss einstimmig)

Bebauungsplan-Verordnung, 4. Änderung

Die 4. Änderung des Bebauungsplanes wird genehmigt. (Beschluss mehrstimmig)

Fahrrad-Stellplatz - Ausgleichs-abgabe

Gem. § 41 Abs.5 NÖ Bauordnung 2014 wird die Fahrrad-Stellplatz-Ausgleichs-abgabe mit € 1.100,-- pro Fahrrad-Abstellplatz festgesetzt. (Beschluss einstimmig)

Errichtung eines Kunstrasenplatzes

Die Fa. Swietelsky wird zu einem Preis von € 437.879,06 inkl. MwSt. mit der Herstellung des Kunstrasenplatzes beauftragt. Die Abfuhr und Entsorgung des Aushubmaterials wird zusätzlich ca. € 25.000,-- + MwSt. betragen. (Beschluss mehrstimmig)

Übernahme von 104 m² Grundfläche für Gehsteig und Buswartehaus

Die Übernahme von 104 m² Grund-

streifen gemäß Plan vom 12.04.2016, GZ 6357/16 vom Vermessungsbüro DI Koller ZT GmbH wird genehmigt. (Beschluss einstimmig)

Subventionsansuchen des Gablitzer Kulturkreises für Dachreparatur am Theater 82er Haus

Für eine dringend notwendige Dachsanierung wird eine Subvention in Höhe von € 73.342,10 beschlossen, vorbehaltlich der unterschriebenen Mietvertragsverlängerung. (Beschluss einstimmig)

Subventionsansuchen Gablitzer Musikverein d'Wienerwalder - Musikschule

Eine Subvention in Höhe von € 1.899,24 für den Musikschulunterricht für das Schuljahr 2015/2016 wird genehmigt. (Beschluss einstimmig)

Benefiz-Leseabend

Die Durchführung der Veranstaltung wird mit einem Kostenaufwand bis zu €400,-- beschlossen. (Beschluss einstimmig)

Heizkostenzuschuss 2016/2017

Die Auszahlung des Heizkostenzuschusses in Höhe von € 250,-- wird für Personen, deren Einkommen den jeweils entsprechenden Richtsatz für die Ausgleichszulage nach dem ASVG nicht überschreitet, genehmigt. (Beschluss einstimmig)

Weihnachtsaktion 2016

Die Auszahlung einer Weihnachtszahlung für Erwachsene in Höhe von € 150,-- und für Kinder (unter 18 Jahren) in Höhe von € 80,-- wird für Personen, deren Einkommen den jeweils entsprechenden Richtsatz für die Ausgleichszulage nach dem ASVG nicht überschreitet, genehmigt. (Beschluss einstimmig)



WWW.DEWANGER.AT

**BESTATTUNG
DEWANGER**

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 | PURKERSDORF
TEL 02231 63310 | FAX 02231 633109



Investitionen für alle Generationen

Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer,

Die Aktivitäten der vergangenen Monate beweisen weiter, in Gablitz investieren wir für alle Generationen. Unsere Infrastruktursteht für Lebensqualität, Freizeitgestaltung, Sicherheit und Bequemlichkeit.

Spatenstich für eine Investition in Jugend und Sport

Am Sonntag, den 02. Oktober 2016, setzten Bgm. Michael Cech und SV Gablitz-Obmann GR Andreas Forche den offiziellen Spatenstich für den Bau des neuen Kunstrasen-Trainingsplatzes am Gablitzer Sportplatz. Der neue Platz garantiert für die 250 Kinder und Jugendliche des Vereines optimale Trainingsbedingungen.



Teure Anmietungen von Hallenplätzen können entfallen und fast ganzjährig sind mit dem neuen Platz gute Trainingsbedingungen gegeben.

Für die Investitionssumme von Euro 470.000,- konnte Bgm. Cech eine Landesförderung von Euro 140.000,- erreichen. Auch diese Förderung zeigt wieder die enge Abstimmung mit den Expertinnen und Experten des Landes, die uns eine bestmögliche Projektplanung und -finanzierung garantiert.

Nach der Ausschreibung haben wir in der letzten Sitzung des Gemeinderates den Bestbieter, die Österreichische Firma Swietelsky mit den Arbeiten beauftragt. Und auch im Zuge der Ausschreibung hat sich gezeigt, dass unsere Strategie goldrichtig war. Durch die Einbeziehung einer Firma, die ganz neu auf dem öster-

reichischen Markt gewesen wäre und bereits zahlreiche Plätze in Ungarn errichtet hat, konnte sehr viel Bewegung in die Ausschreibung gebracht werden. Auch die Angebote der "großen Player" haben sich von den ersten Preisindikationen bis zu den verbindlichen Angeboten um bis zu 25% reduziert!

Durch die intensive Einbindung des Sportreferates des Landes konnte die professionelle Planung und Ausschreibung rasch erfolgen, denn Ziel war immer die Fertigstellung innerhalb dieses Jahres.

Der Platz ist auch Teil des Gesamtkonzeptes der Gemeinde, da sind sich SV Gablitz-Obmann Andreas Forche und Bürgermeister Michael Cech einig. Auch das wurde durch die Einbindung der Experten des Sportreferates sichergestellt. In den nächsten Jahren wird das Areal neben Fussball, Beachvolleyball und der Skaterbahn noch weiter ausgebaut werden.

Der Platz ist die größte Sportinvestition unserer Gemeinde, aber gut investiertes Geld. Für die Kinder, Jugendlichen und Mannschaften schaffen wir optimale Trainingsbedingungen, sparen Geld für Trainingshallenmieten und zeigen unseren Sportlern, dass uns Sport in Gablitz wichtig ist.

Kindergarten Lefnärg. NEU

Besonders wichtig war mir die termingerechte Fertigstellung der Generalsanierung des Kindergartens in der Lefnärgasse nach den Sommermonaten. Durch die Investition von über Euro 500.000,- konnten wir für die Kinder und Mitarbeiterinnen wieder einen optimalen Platz zum Wohlfühlen schaffen. Bis hin zur Farbe des Kindergarten-Schriftzuges waren die Mitarbeiterinnen einbezogen.

Mein Dank gilt allen Beteiligten, vor allem den Mitarbeitern der Firmen, die unfallfrei und termintreu gearbeitet haben.

Betreute Wohnungen sind fertig und bezogen

Am Donnerstag, den 29. September 2016 war es soweit. Nach intensiver



Planung und genau im Bauzeitenplan konnten die neuen „Betreuten Wohnungen“ im Gablitzer Zentrum an die stolzen Mieterinnen und Mieter übergeben werden.

Damit ist wieder ein Projekt im Sinne unseres Arbeitstitels „FAMILIEN-PARADIES GABLITZ“ umgesetzt.

Ziel war und ist es, dass ältere Gablitzer/-innen im Ort bleiben können, wenn der Erhalt eines eigenen Hauses nicht mehr möglich ist. Wohnen direkt im Zentrum, ruhig im Grünen gelegen und mit der Infrastruktur des Ortes direkt vor der Haustüre.



Foto v.l.n.r.: Vbgm. Franz Gruber, Gertraud Ditterich (Mieterin), LAbg. Mag. Lukas Mandl (Aufsichtsratsmitglied Alpenland), Gertrud Schuh (Mieterin), Dr. Andreas Königler (Vorstandsmitglied Alpenland), Nationalrätin Mag. Michaela Steinacker (Aufsichtsratsmitglied Alpenland), Baumeister Ing. Michael Neubauer (Bereichsleiter technische Abteilung Alpenland), Franz Jäger (Mieterin) und 2. Präsident des NÖ Landtages Mag. Gerhard Karner

Die 22 Wohnungen sind alle barrierefrei, mit eigenem Balkon und energieoptimal. Durch die Förderung des Landes NÖ ist auch das Ziel der Gemeinde erfüllt, dass die Wohnungen für alle leistbar sein sollen.

Durch die erfolgreiche Kooperation zwischen Gemeinde, Wohnbaugenossenschaft und der Kongregation, der Trägerin des Gablitzer Klosters, konnte dieses Projekt sehr rasch und im Sinne der neuen Mieterinnen und Mieter realisiert werden.

Ihr Vbgm. Franz Gruber
GGR für Infrastruktur,
Wirtschaft und Tourismus



Finanzinformationen

Sehr geehrte Gablitzerinnen,
sehr geehrte Gablitzer!

Auch in dieser Ausgabe des Amtsblattes möchte ich Ihnen Informationen über die Finanzen unserer Gemeinde geben.

Zu Redaktionsschluss befinden wir uns gerade in der Endphase der Budgeterstellung für das kommende Jahr. Diesen Voranschlag stimmen wir, wie jedes Jahr, mit Finanzexperten des Landes ab und bemühen uns dabei, die höchst möglichen Förderungen - sogenannte "Bedarfszuweisungen" - für unsere Projekte zu erreichen.

Auch für 2017 gilt natürlich weiter unser Ziel verantwortungsvoll mit unser aller Geld umzugehen, Zukunftsprojekte zu finanzieren und durch professionelle Planung und Projektumsetzung Kosten zu minimieren.

Seit dem Jahr 2009 konnten wir den Schuldenstand massiv senken. Zum 31.12.2009 waren € 9.143.605,44 Darlehen ausständig, zum 31.12.2015 € 5.624.286,74. Somit war es uns möglich, den Schuldenstand um € 3.519.318,70 oder 38,5 % zu reduzieren.

Trotzdem waren wir auch in der Lage, viele Projekte umzusetzen. Und es mussten keine jährlichen Gebührenerhöhungen vorgenommen werden.

Jedes Jahr benötigen wir im Schnitt rund € 800.000 für Straßen- und Kanalsanierungen oder -neubau. Auch

diese Ausgaben konnten wir bis jetzt ohne Darlehensaufnahmen umsetzen. Das funktioniert zum einen aufgrund der Bedarfszuweisungen des Landes NÖ und zum anderen durch die Zuführung aus dem ordentlichen Haushalt.

Das sind hier nur zwei genannte Posten, die unumgänglich sind! Wir als Gemeinde sind abhängig von den Bedarfszuweisungen und den Ertragsanteilen des Landes NÖ. Diese waren bis 2015 sehr gut und wir konnten dadurch auch viele Projekte bewerkstelligen.

Ob wir auch heuer wieder Ertragsanteile auf Niveauhöhe 2015 bekommen, kann ich noch nicht sagen, da diese erst im Dezember ausgeschüttet werden. Was ich aber sagen kann ist, dass wir heuer sehr kostenintensive Projekte gehabt haben. Zwei davon waren die Kindergartensanierung in der Lefnärgasse und der Kunstrasen-Trainingsplatz am Sportplatz.

Für die Kindergartensanierung war es uns möglich, € 240.000 in den Jahren 2014 und 2015 anzusparen. Jedoch mussten wir aufgrund der nun endgültigen Kosten in Höhe von rund € 540.000 ein Darlehen von € 171.500 aufnehmen. Dieses ist die ersten drei Jahre zinsfrei und hat eine Laufzeit von 10 Jahren.

Der Kunstrasen-Trainingsplatz war heuer notwendig, da der Rasentrainingsplatz in einem schlechten Zustand war und die rund 250 Kinder und Jugendlichen nicht mehr trainieren konnten, wie sie es zurecht erwarten können. Wir haben uns u.a. daher entschlossen, den Kunstrasenplatz zu errichten. Die



Kosten belaufen sich auf insgesamt € 462.000 (aufgeteilt auf 2 Jahre), davon wurden uns vom Land NÖ € 150.000 an Förderung zugesagt. Diese bekommen wir auch, jedoch erst im Jahr 2017.

Wir sind daher zurzeit dabei, einen 2. Nachtragsvoranschlag zu erstellen. Aufgrund der zum Ende Oktober vorliegenden Daten, ist der Abschluss noch immer nur eine Schätzung.

Aber aufgrund der bereits gewonnenen Erkenntnisse werden wir in der Gemeinderatssitzung Anfang Dezember eine weitere Darlehensaufnahme in Höhe von € 210.000 beantragen. Die Gründe dafür sind der hohe Rückgang an Aufschließungsbeiträgen und die bereits erwähnte Förderung des Landes NÖ, die wir 2017 und nicht heuer erhalten.

Genauere Daten zum 2. Nachtragsvoranschlag 2016 und zum Voranschlag 2017 finden Sie im nächsten Amtsblatt, da die Gemeinderatssitzung zum Redaktionsschluss dieses Amtsblattes noch nicht stattgefunden hat.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Adventzeit, schöne Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2017!

*Ihre Ingrid Schreiner
GGRⁱⁿ für Finanzen*



**SCHREIBLEHNER
STEUERBERATUNG**
EINFACH. SICHER. STEUERN.

MAG. SANDRA SCHREIBLEHNER
STEUERBERATER

BUCHHALTUNG - LOHNVERRECHNUNG - JAHRESABSCHLUSS
STEUERERKLÄRUNG - GRÜNDUNGSBERATUNG
FINANZSTRAFRECHT - UVM.

KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH

HAUPTSTRASSE 6/7
3001 MAUERBACH
+43 650 81 29 840
WWW.SCHREIBLEHNER.CO.AT
OFFICE@SCHREIBLEHNER.CO.AT





Bericht aus dem Sozialressort

Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer!

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu – das letzte Jahr im Bezirk Wien-Umgebung, denn mit 1.1.2017 werden wir in den Verwaltungsbezirk St. Pölten übernommen.

Wie schon auf der Homepage der Marktgemeinde Gablitz angekündigt, gibt es im Bereich der Arbeitssuchenden eine Änderung. Mit 1.1.2017 ist nicht mehr das Arbeitsmarktservice in Tulln, sondern die regionale AMS Geschäftsstelle St. Pölten für alle Arbeitsmarktangelegenheiten sowohl von arbeitssuchenden als auch von Unternehmen zuständig. In allen Angelegenheiten rund um die Jobsuche sowie in allen Personalfragen – von der Vermittlung bis hin zu Förderungen - wenden Sie sich bitte **ab 1. Jänner 2017 an das**

ARBEITSMARKTSERVICE ST. PÖLTEN

Daniel-Gran-Straße 10,

3100 St. Pölten

Erreichbarkeit Telefon:

02742 – 309 – 0

Fax: 02742 – 309 – 177

Mail: ams.sanktpoelten@ams.at

Öffnungszeiten:

Mo bis Do: 07:30 – 15:30 Uhr

Fr: 07:30 – 13:00 Uhr

Sonnenbus

Eine mittlerweile nicht mehr wegzu-denkende „Einrichtung“ der Marktgemeinde Gablitz fand heuer am 14. September 2016 statt.

Zum mittlerweile 22. Mal lud die Marktgemeinde Gablitz alle Gablitzer Pensionistinnen und Pensionisten zu dieser Nachmittagsfahrt ein. Zwei volle Busse der Fa. Fuchs brachten uns bei strahlendem Sonnenschein in unser heuriges Ziel das Loisium im schönen Langenlois. Dort konnte die Kellerwelt mit einer Führung besucht werden und im Anschluss bestand die Möglichkeit das eine oder andere Achterl zu verkosten. Nach einem Heurigenbesuch in Mautern konnten wir gestärkt die Heimreise antreten.

Es freut mich, dass es nur positive Rückmeldung auf die Organisation und Durchführung gegeben hat. Es war schön mit unseren Pensionistinnen und Pensionisten einen äußerst kurzweiligen Nachmittag zu verbringen. Unsere nächste Sonnenbusfahrt wird uns zur NÖ Landesausstellung führen, die nächstes Jahr im Waldviertel im Schloss Pöggstall stattfinden wird.

Merken sie sich schon jetzt den 13. September 2017 vor – alles Nähere wird zeitgerecht kundgemacht werden.

Ich darf mich an dieser Stelle bei meinen Vorgängern bedanken, die 1994 erstmalig die Idee hatten, eine solche Ausflugsfahrt zu organisieren.

22 Mal lud die Marktgemeinde Gablitz zu dieser Ausflugsfahrt ein – jedes Mal mit einem anderen Ziel – und viele Gablitzerinnen und Gablitzer folgten gerne der Einladung zu dieser Fahrt. Ich kann Ihnen versprechen, dass wir auch in Zukunft diese Fahrt fortführen werden.



Heizkostenzuschuss 2016/2017 - Ökostrombefreiung

Wie schon im letzten Amtsblatt berichtet, haben wir uns einstimmig zur Fortsetzung dieser Aktion entschlossen – in unveränderter und nicht gekürzter Höhe.

Durch einen Bekannten, der bei der AK NÖ im Bereich der Konsumentenberatung tätig ist, wurde ich aufmerksam gemacht, dass es die Möglichkeit gibt, sich über die GIS von der Verrechnung der ÖKO – Stromkosten befreien zu lassen.

Wie das funktioniert möchte ich Ihnen hier kurz vorstellen (Quelle: <https://www.e-control.at/konsumenten/strom/meine-rechte/befreiung-von-oekostromkosten>):

Mit dem Inkrafttreten des neuen Ökostromgesetzes am 1. Juli 2012 können sich Sozialhilfe- und Pensionsbezieher sowie Studenten und Pflegegeldbezieher, von der Bezahlung der Ökostrompauschale und des Teiles des Ökostromförderbeitrags befreien lassen, der jährlich 20 Euro übersteigt. Voraussetzung ist, dass das Haushaltseinkommen den geltenden Ausgleichszulagenrichtsatz nicht um



Hier im Bild die Reisegruppe mit den VertreterInnen der Marktgemeinde Gablitz: Organisator Vbgm. Peter Almesberger und Team



Fortsetzung von Seite 7

mehr als 12 % überschreitet.

Die Einkommensgrenzen sind mit den Bestimmungen für die Befreiung von den Rundfunk- und Fernsehgebühren identisch. Liegt also bereits eine GIS-Befreiung (Befreiung nach dem Fernsprechentgeltzuschussgesetz) vor, muss für die Befreiung von den Ökostromkosten lediglich die letzte Stromrechnung bei der GIS Gebühren Info Service GmbH (GIS) eingereicht werden.

Strom aus erneuerbaren Energieträgern – wie Wind, Biomasse und Sonnenenergie (Photovoltaik) – ist teurer als Strom, der aus fossilen Energieträgern – wie Gas und Kohle – oder aus bestehenden großen Wasserkraftwerken gewonnen wird. Diese zusätzlichen Kosten für Ökoenergie werden zu einem Teil durch die sogenannte Ökostrompauschale und den Ökostromförderbeitrag aufgebracht. Beide Förderbeiträge sind durch den Endverbraucher zu bezahlen. Sie finden diese Positionen auf Ihrer jährlichen Stromrechnung. Die Ökostrompauschale beträgt

für Haushaltskunden 33 Euro/Jahr. Der Ökostromförderbeitrag wird als Zuschlag zu den Netznutzungskosten verrechnet und beträgt beispielsweise bei einem Jahresverbrauch von 3.500 kWh rund 26 Euro/Jahr.

Wie hoch ist die mögliche Befreiung?

Die Ökostrompauschale beträgt 33 Euro pro Jahr. Der Ökostromförderbeitrag wird in Cent/kWh eingehoben und übersteigt die 20 Euro-Grenze ab einem Jahresverbrauch von ca. 2.300 kWh. Damit beträgt die jährliche Ersparnis mindestens 33 Euro pro Jahr plus den 20 Euro übersteigenden Ökostromförderbeitrag.

Wo kann ich um die Befreiung ansuchen?

Die Befreiung von den Ökostromkosten muss bei der GIS mittels eines von der GIS-Homepage herunterladbaren Formulars beantragt werden.

Das Formular liegt aber auch bei Gemeindeämtern und Raiffeisenbanken auf.

Wie hoch ist der Höchstsatz des Haushalts-Nettoeinkommen per 1.1.2016 (Ausgleichszulagenrichtsatz plus 12%)?

Haushalt mit einer Person: 988,71 Euro mit zwei Personen: 1.482,41 Euro und für jede weitere Person zusätzlich 152,56 Euro

Ab wann und für welchen Zeitraum gilt die Befreiung?

Bei Vorliegen der Genehmigungsvoraussetzungen erfolgt die Befreiung ab dem auf die Antragstellung bei der GIS folgenden Monatsersten und gilt für die Dauer der Befristung Ihres Einkommensnachweises, maximal jedoch für 5 Jahre. Bitte beachten Sie, dass Änderungen in den Einkommensverhältnissen jederzeit der GIS bekannt zu geben sind

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen diesbezüglich gerne zur Verfügung.

Ihr Vbgm. Peter Almesberger
GGR für Soziales und
Gemeindewohnungen,
Sicherheitsmanager



- Haus- und Wohnungskauf
- Sanieren und Renovieren
- Förderungen des Landes NÖ



Bankstelle Gablitz

NUR FÜR KURZE ZEIT!
LIMITIERTE AUFLAGE!

NEU! Kreditaktion

für Ihren Wohn(t)raum

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Haus- oder Wohnungstraum mit den besonders attraktiven Konditionen der Raiffeisenbank Wienerwald!

Bankstelle Gablitz
Linzer Straße 62
3003 Gablitz

Tel. 05 05 15 - 21 14
www.rbwienerwald.at
info@rbwienerwald.at



Aktuelles aus dem Kultur- und Fortbildungsressort

Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,

Nun naht auch schon wieder der Winter mit riesen Schritten. Das eine oder andere Mal musste man in der Früh schon wieder Eis kratzen. Trotzdem können wir auf einen wunderschönen und ereignisreichen Herbst zurück blicken.

Erstmals fand im Rahmen der Tage der offenen Ateliers eine Frühstücks-matinée im Theater 82er Haus statt. Die Gablitzer Sprecherin und Rezitatorin, Bettina Rossbacher, las aus Erinnerungen und Betrachtungen anlässlich des 100. Todestages der Schriftstellerin Marie von Ebner-Eschenbach. Begleitet wurde sie am Klavier von Orietta Luporini. Es war eine gelungene und sehr gemütliche Veranstaltung.



v.l.n.r.: GRin Astrid Wessely, Orietta Luporini, Bettina Rossbacher und GR Ing. Schreiner

An diesem Wochenende durften wir bei wunderschönem Wetter von Atelier zu Atelier pilgern.

Die Gablitzer Künstlerinnen und Künstler öffneten wieder ihre Häuser und stellten ihre Kunststücke aus. Beeindruckend ist es immer wieder, wie viele Menschen in Gablitz kunstvoll unterwegs sind. Immer wieder ist es schön zu sehen, was sich innerhalb eines Jahres bei jedem Einzelnen getan hat und die Ausstellerinnen und Aussteller, die neu dazu kommen, reihen sich nahtlos in die

Künstlerreihe ein. Danke für das schöne Wochenende! (Fotos siehe Seite 10)

Humorvoller Jahresrückblick mit Helmut Tschellnig

Schon zum 5. Mal stand Helmut Tschellnig im Pfarrheim auf der Bühne und berichtete über Geschehnisse auf seine sehr humorvolle Art. Es blieb kein Auge trocken und niemand wurde verschont. Natürlich wurde auch wieder symbolisch der Gemeindeschlüssel an das Prinzenpaar Katharina II und Christian I übergeben, die nun bis zum Faschingsdienstag die öffentlichen Verpflichtungen wahrnehmen. - Viel Spaß dabei!

Schulgarten unserer Volksschule

Im Zuge des Schülerparlaments wünschten sich die Kinder der jetzigen 4. Klasse einen Balkkäfig auf dem Gelände der Volksschule. Diese Planungen dazu sind nun abgeschlossen und im Frühjahr 2017 beginnt die Umsetzung. Es kommt ein Hartplatz zum Fußball spielen und auch eine ebene Fläche für den Tischtennistisch.



Dachsanierung

Das Theater 82er Haus ist zu einem nicht mehr wegzudenkenden Veranstaltungs-



ort geworden. Das angebotene Programm ist abwechslungsreich und immer sehr unterhaltsam.

Der Kulturverein ist immer bemüht das Haus zu erhalten und zu erneuern. Leider ist das alte Dach nun undicht geworden und es bedarf einer gröberen und kostenintensiveren Sanierung. Noch in diesem Jahr werden die undichtesten Stellen repariert und in einem 2. Schritt erfolgt die komplette Sanierung im Frühjahr.



v.l.n.r.: Intendant Dr. Bernhard Jonas, Bgm. Michael W. Cech, GGRin Manuela Dundler-Strasser und Intendant Markus Richter

Gablitzer Advent

Am 3. und 4. Dezember 2016 stellen wieder Gablitzer Vereine, Gewerbetreibende und Künstlerinnen und Künstler auf dem Kirchenplatz aus. Den Programmablauf finden Sie im Veranstaltungsteil. Besuchen Sie uns an beiden Tagen ab 15 Uhr.

Am Sonntag um 17 Uhr laufen sie wieder ein – „d` Wienerwoid Teif`In! Sie begleiten den hl. Nikolaus zum Gablitzer Advent“.





Stella Jones in Gablitz



Erstmals konnten wir eine hervorragende und internationale Sängerin in der Pfarrkirche begrüßen. Es war ein stimmungsvoller Beginn der Adventszeit. Die wunderschöne Stimme garantierte für einen mitreißenden Abend.

Neujahrsmatinée 2017



Mit dem Neujahrskonzert starten wir am 6. Jänner 2017 wieder in ein neues Kulturjahr.

Die Badener Bühne ist in Gablitz beliebt und bekannt geworden. Karten können Sie im Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten bei Frau Hasiber (hasiber@gablitz.gv.at) bzw. Tel. 02231/63466 DW 131). Vielleicht ist es auch

eine weihnachtliche Geschenksidee!

Ich wünsche Ihnen friedvolle und schöne Weihnachten und ruhige Feiertage im Kreise Ihrer Familie und Freunden.

*Ihre Manuela Dundler-Strasser
GGRⁱⁿ für Kultur und Fortbildung
sowie GAB-Leiterin*

Rückblick Tage der offenen Ateliers



Angelika Reinhardt stellt Gablitz zu allen Jahreszeiten vor

Am 15. und 16. Oktober 2016 stand Gablitz wieder ganz im Zeichen der Gablitzer Künstlerinnen, die im Rahmen der Tage der offenen Ateliers ihre Räume geöffnet hatten. Verteilt über das ganze Gemeindegebiet empfangen 15 kreative Gablitzerinnen in ihren Räumen und zeigten ein breites Spektrum.



Regine Gabler-Anderl spielt bei ihren Fotokunstwerken mit Licht, Farben und Spiegelungen



Frau Dr. Margit Bernhard zeigte ihre Bilder im Haus und Skulpturen im romantischen Garten



Christiane Wratschko empfing mit ihrer Tochter Katharina Wratschko-Schlör in ihrem Atelier



Gerda Neruda zeigte in Haus und Garten ihre Keramik



MACON-Künstlerin Speiss: 2 Druckgrafiken, Technik: Holzschnitt 70sx100, Topic, Von Ost Nach West



Brauchtumskunst in Gablitz: Bgm. Michael Cech, Vbgm. Peter Almesberger und GGR. Manuela Dundler-Strasser besuchten den Stand der „Wienerwald-teuff'n“, die sich bereits auf den Krampuslauf am Gablitzer Advent vorbereiten

Audit: familienfreundliche Gemeinde

Ja, wir haben es geschafft, wir haben die Zertifizierung bekommen!

Die meisten unserer Vorhaben konnten wir umsetzen und sind auch als „familienfreundlich“ anerkannt worden. Wir haben damals in Arbeitskreisen, Ausschüssen und im Gemeinderat 13 Maßnahmen erarbeitet und mit der neuerlichen Zertifizierung können wir den Titel der familienfreundlichen Gemeinde weitere drei Jahre tragen.



GGRⁱⁿ Christine Rieger und Amtsleiter Dr. Franz freuen sich über die Auszeichnung zur „Familienfreundlichen Gemeinde“

Unsere Kleinkinderbetreuungseinrichtung für Kinder von einem Jahr bis zum Kindergartenalter wurde ein voller Erfolg und ist meistens voll belegt.

Auch der dazugehörige Spielplatz ist sehr nett geworden und war im Sommer eine Bereicherung.

Wir haben die bestehenden Spielplätze besser ausgerüstet: mit der Seilbahn am Spielplatz vor der Volksschule und einem tollen Klettergerüst am Hortspielplatz.

Das Angebot des Ortstaxis wurde nach den Bedürfnissen der Gablitzer Benutzer/-innen erweitert.

Vor der Volksschule haben wir eine „Begegnungszone“ errichtet, die wir „Kiss & Go“ Zone genannt haben.

Als weitere Maßnahme war eine „Bachkontaktzone“ beim Kaiserdenkmal geplant. Das haben wir umgesetzt und somit auch gleich den nächsten Punkt „mehr Bänke für Spaziergänger“ erfüllt.

Aber, ehrlich gesagt - mit oder ohne Zertifizierung - wir arbeiten in allen Richtungen, um eine familienfreundliche Gemeinde zu werden und zu bleiben. Das merkt man auch daran, dass es immer mehr Familien gibt, die nach Gablitz kommen und auch die, die schon da sind, lassen uns merken, dass wir gute Arbeit leisten.

Das motiviert uns, in der richtigen Richtung weiterzuarbeiten.

Der 32. Gablitzer Fitlauf

Wie immer trafen sich am 26. Oktober Läufer/-innen aus Gablitz – und in der Zwischenzeit auch aus der näheren Umgebung – um zu vergleichen, wer der Schnellste ist, ob die Leistung des Vorjahres wieder gebracht werden oder sogar verbessert werden konnte. Die Läufer kamen aus Pottenbrunn, vom LC Wienerwaldsee, Pressbaum, Würmla, Purkersdorf, Wien, Tulln, LC Aspern, Neulengbach, LC Strasshof, Asperhofen und Ried.

Diesmal waren 141 sportliche Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Start, davon 31 Mädchen und Frauen. Allein vom SV Gablitz kamen 63 Läufer, aber die meisten von ihnen starteten beim kurzen Lauf, um sich nicht für das nächste Match zu sehr zu verausgaben.

Zum traditionellen Fitlauf über 2,7 km starteten 94, zum Troppberglauf über 9,7 km 47 Teilnehmer. Da war die Verteilung Frauen zu Männern schon in einem besseren Verhältnis, 1:2.

Der **wieder absolut schnellste** auf der langen, anspruchsvollen, weil bergigen Strecke, war der **Vorjahressieger Sebastian Czerny von Top Team Tri NÖ** (obwohl ich ihn gebeten habe, einen Gablitzer gewinnen zu lassen ;)), mit einer Zeit von 34:18 Min., was einem Schnitt von 3:43 Min./km entsprach.



Sebastian Czerny, Top Team Tri NÖ, gewann auch heuer wieder den Troppberglauf mit einer überlegenden Bestzeit von 34:18 Minuten.

Auch drei junge Burschen in der Altersklasse 2 zwischen 9 und 13 Jahren haben sich den langen Lauf vorgenommen und durchgestanden.

Eine ganz besondere Leistung brachte Felix Baig vom SV Gablitz, der mit seinen 11 Jahren die Strecke in 46:59 Minuten lief, also ein Schnitt von 5:06 Min pro Kilometer und somit von den 47 Startern den 13. Platz belegte.

Auf Seite 12 finden Sie die Sieger der ersten drei Podestplätze in allen Altersklassen und auf Seite 29 eine Bildergalerie.

Und natürlich machen wir weiter - wir treffen uns wieder am 26. Oktober 2017 - same time, same station!

*Ihre Christine Rieger
GGRⁱⁿ für Generationen,
Familien und Wirtschaft*



Ergebnisliste des 32. Gablitzer Fitlaufs

Traditions-Lauf – 2,7 km:

Mädchen (bis 8 Jahre/AK1):

1. Wessely Marlene 20,08 min.
2. Reinprecht Karolina 29,47 min.

Buben (bis 8 Jahre/AK1):

1. Peter Nicolas 14,59 min.
2. Schlögl Paul 15,00 min.
3. Fischer Kilian 15,45 min.

Mädchen (9-13 Jahre/AK2):

1. Specht Anna-Sophia 13,57 min.
2. Kerschbaum Kendra 15,48 min.
3. Rauchegger Pia 17,18 min.

Buben (9-13 Jahre/AK2):

1. Mersich Thomas 13,25 min.
1. Sonnberger Laurenz 13,31 min.
3. Mayr Maximilian 13,46 min.

männl. Junioren (14-17 Jahre/AK3):

1. Sonnberger Paul 14,24 min.
2. Dvorsky Jonas 15,02 min.

weibl. Junioren (14-17 Jahre/AK3):

1. Widhalm Sarah 15,04 min.
2. Baumgartner Antonia 15,14 min.

Frauen (18-35 Jahre/AK4):

1. Schachenhofer Larissa 17,11 min.
2. Hautzendorfer Julia 19,39 min.

Männer (18-35 Jahre/AK4):

1. Alge Konstantin 11,47 min.
2. Skarek Josef 12,05 min.
3. Szczur Pascal 12,18 min.

Frauen (36-49 Jahre/AK5):

1. Klem Sarah 16,26 min.
2. Schuster Brigitte 19,47 min.
3. Prinz Ulrike 17,07 min.

Männer (36-49 Jahre/AK5):

1. Baig Nadeem 14,30 min.
2. Khajik Jerjes 15,53 min.
3. Hautzendorfer Martin 17,15 min.

Frauen (50+/AK6):

1. Renger Susanna 16,39 min.

Männer (50+/AK6):

1. Wagner Roland, Dr. 12,15 min.
2. Novosel Mario 14,15 min.
3. Kerschbaum Klaus 15,49 min.

**Die
Marktgemeinde
Gablitz
gratuliert
allen
Teilnehmerinnen
und
Teilnehmern**



Bei Interesse können wir Ihnen die gesamte Ergebnisliste per Mail gerne zusenden (ellegast@gablitz.gv.at) oder Sie können sich diese im Gemeindeamt ausdrucken lassen.

Tropfberglauf – 9,2 km:

Buben (9-13 Jahre/AK2):

1. Baig Felix 46,59 min.
2. Kunst Rafael 1:00,10 min.
3. Rauchegger Vincent 1:01,14 min.

männl. Junioren (14-17 Jahre/AK3):

1. Abrabzada Khal Mirza 43,33 min.

Frauen (18-35 Jahre/AK4):

1. Friedrichkeit Clarissa 43,54 min.
2. Wistuba Malina 52,22 min.
3. Wocelka Katharina 56,58 min.

Männer (18-35 Jahre/AK4):

1. Czerny Sebastian 34,18 min.
2. Unterhuber Thomas 37,10 min.
3. Frühwirth Harald 41,33 min.

Frauen (36-49 Jahre/AK5):

1. Widhalm Julia 47,17 min.
2. Strahodinsky Doris 48,11 min.
3. Kerschbaum Michaela 53,50 min.

Männer (36-49 Jahre/AK5):

1. Fürnkranz Werner 37,53 min.
2. Hülber Karl 42,45 min.
3. Widhalm Bernhard 44,43 min.

Frauen (50+/AK6):

1. Mühlberger Monika 47,44 min.

Männer (50+/AK6):

1. Strahodinsky Walter 44,08 min.
2. Frühwirth Alfred 50,30 min.
3. Schachenhofer Josef 50,38 min.



LEITGEB

Ges.m.b.H

ZENTRALHEIZUNGSBAU UND SANITÄRANLAGEN

3003 GABLITZ, LINZERSTRASSE 80

Tel. 02231-636 65, 638 68 Fax 638 68-16

e.mail: office.leitgeb@aon.at

www.leitgeb-haustechnik.com



Weihnachten im Altstoff-Sammel-Zentrum am 17. Dezember 2016 von 10.00 - 12.00 Uhr

Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer,

Ich freue mich besonders, dass die Neuorganisation in unserem Altstoff-Sammel-Zentrum so gut funktioniert und angenommen wird.

Die Rückmeldungen sind ausnahmslos positiv, sowohl was die Öffnungszeiten als auch die Hilfsbereitschaft unserer Mitarbeiter betrifft.

Zum Abschluss des Jahres möchte ich sie sehr herzlich, gemeinsam mit unseren Mitarbeitern, am letzten Öffnungstag vor Weihnachten zu einem Glas Glühwein am Bauhof einladen.

Am Samstag, den 17. Dezember 2016 freuen wir uns ab 10.00 Uhr auf eine kleine, wärmende Stärkung mit Ihnen.

Für Ablieferungen ist das Altstoff-Sammel-Zentrum natürlich wie immer ab 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech



**Der Gablitzer Turnverein (GTV) bietet im Jänner 2017 an folgenden vier Abenden SCHIGYMNASTIK mit Julia für Damen und Herren an:
10., 17., 24. und 31. Jänner 2017 / 18.00 - 18.55 Uhr
Auskunft bei: Edith Leitgeb - Tel. 0664/5683301**

Christbaum-Abholaktion am 09./10. Jänner 2017

Wie jedes Jahr wird die Gemeinde eine Christbaum-Abholaktion Mitte Jänner 2017 durchführen.

Wir bitten Sie, die Christbäume nach den Weihnachtsfeiertagen **OHNE jeglichen Schmuck** (wie z.B. Lametta, Aufhängern, Bändchen, Papier und sonstigem Weihnachtsschmuck) **deutlich sichtbar vor Ihrem Grundstück zu deponieren.**

Die Christbäume werden an zwei Tagen, nämlich am Montag, den 09. Jänner und Dienstag, den 10. Jänner 2017 eingesammelt.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, weil unsere Mitarbeiter in ganz Gablitz unterwegs sind.



Nützen Sie unser Angebot, um damit einen Beitrag zur naturnahen Abfallwirtschaft zu leisten !

Vielen Dank



Öffnungszeiten Altstoff-Sammel-Zentrum MI + FR 13.00 - 17.00 Uhr; SA 08.00 - 12.00 Uhr

2016:

MI, 30. November
FR, 02. Dezember
SA, 03. Dezember
MI, 14. Dezember
FR, 16. Dezember
SA, 17. Dezember
MI, 28. Dezember
FR, 30. Dezember
SA, 31. Dezember (Silvester)
ist das Altstoff-Sammel-Zentrum geschlossen !

2017:

MI, 11. Jänner
FR, 13. Jänner
SA, 14. Jänner
MI, 25. Jänner
FR, 27. Jänner
SA, 28. Jänner

MI, 08. Februar
FR, 10. Februar
SA, 11. Februar

2017:

MI, 22. Februar
FR, 24. Februar
SA, 25. Februar

MI, 08. März
FR, 10. März
SA, 11. März
MI, 22. März
FR, 24. März
SA, 25. März

Ab April 2017

ist das Altstoff-Sammel-Zentrum wieder

JEDE WOCHE

MI, 13.00 - 18.00 Uhr
FR, 13.00 - 18.00 Uhr
SA, 08.00 - 12.00 Uhr
für Sie geöffnet !

Auflösung des Verwaltungsbezirkes Wien-Umgebung mit 31. Dezember 2016

Für Angelegenheiten im Gebiet der Gemeinden **Gablitz**, Mauerbach, Pressbaum, Purkersdorf, Tullnerbach und Wolfsgraben ist **ab 01. Jänner 2017** folgende Bezirkshauptmannschaft zuständig:

Bezirkshauptmannschaft St. Pölten
Am Bischofsteich 1 / 3100 St. Pölten
Telefon: 02742 / 9025 - 0
E-Mail: post.bhpl@noel.gv.at
Homepage: www.noel.gv.at/bhpl

Ab 01. Jänner 2017: AMS St. Pölten für Arbeitsuchende und Unternehmen zuständig

Mit der Auflösung des Verwaltungsbezirkes Wien-Umgebung ist **ab 01. Jänner 2017** nicht mehr das Arbeitsmarktservice Tulln, sondern

die regionale AMS-Geschäftsstelle in St. Pölten
Daniel-Gran-Straße 10 / 3100 St. Pölten
Montag bis Donnerstag 7:30 - 15:30 Uhr
Freitag: 7:30 - 13:00 Uhr
Telefon: 02742/309 - 0 / Fax: 02742/309 - 177
E-Mail: ams.sanktpoelten@ams.at

für alle Arbeitsmarktangelegenheiten sowohl von arbeitsuchenden Personen als auch von Unternehmen für die Gemeinden **Gablitz**, Mauerbach, Pressbaum, Purkersdorf, Tullnerbach und Wolfsgraben zuständig.



6. Gablitzer Kinderbaum-Feier am Klosterweg

Zum 6. Mal lud Bürgermeister Michael W. Cech alle Gablitzer Familien, die sich in den letzten 12 Monaten über Nachwuchs freuen durften, zur gemeinsamen Pflanzung eines Kinderbaumes am Klosterweg.

Stolze Eltern und Großeltern legten Hand an und beim Setzen der Blutpflaume wurden viele Fotos für die Familienalben geschossen und anschließend auf den Jahrgangsbaum 2015/2016 angestoßen.

Bgm. Michael Cech: "Der Kinderbaum ist mittlerweile beliebte Tradition in Gablitz und die Familien freuen sich, wenn sie bei Spaziergängen IHREN Baum besuchen können.

Die Gemeinderäte Ingrid und Robert Schreiner mit Tochter Sophie, Christine Kröll, Christine Rieger und Marcus Richter freuten sich mit den jungen



Am 08. Oktober 2016 wurde der 6. Kinderbaum eine Blutpflaume am Klosterweg gepflanzt.

Familien über den neuen Kinderbaum und gaben auch gleich alle Informationen zu den Kindergärten der Gemeinde und der neuen Mutter-Eltern-Beratung in der Gemeinde.

Der Gablitzer Kinderbaum, jedes Jahr eine gute Gelegenheit andere Familien kennen zu lernen und Kontakte zu knüpfen.

Räumpflicht im Ortsgebiet

Die Straßenverkehrsordnung verpflichtet alle Liegenschaftseigentümer/-innen im Ortsgebiet ihre Gehsteige (Gehwege), einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, die entlang der eigenen Liegenschaft in einer Entfernung von bis zu drei Metern liegen, zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1m zu säubern und zu bestreuen.

Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht auch dann, wenn auf dem Grundstück kein Gebäude steht. Nur Eigentümer unbebauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften sind von der Räumpflicht befreit.

Die gesetzliche Pflicht und die damit verbundene zivilrechtliche Haftung zur zeitgerechten Durchführung dieser Arbeiten verbleibt beim verpflichteten Grundeigentümer oder Anrainer !



Im Zuge des Winterdienstes kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung auch Flächen räumt und streut, zu deren Räumung und Streuung die LiegenschaftseigentümerInnen gesetzlich verpflichtet sind. Dort, wo das der Fall ist, handelt es sich um eine zufällige und unverbindliche Arbeitsleistung, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.



Zivilschutzinformation in Gablitz am 01.10.2016

Den landesweiten Zivilschutztag mit Sirenenprobe nützten in Gablitz Bürgermeister Michael Cech und der Zivilschutzbeauftragte der Gemeinde, Gerhard Dworschak, um die Bevölkerung aktiv zu informieren.

Alle Besucherinnen und Besucher, die am Vormittag zum Wertstoffsammelplatz der Gemeinde am Bauhof kamen, bekamen eine Zivilschutzbrochure und aktuelle Informationen über den Sirenenalarm.

Michael Cech: "Wir halten unsere Bevölkerung ja immer über das Amtsblatt und die Homepage über Aktuelles vom Zivilschutz auf dem Laufenden."

Aber besonders den 1. Oktober 2016, Tag des österreichweiten Zivilschutz-Probearms, wollten wir aktiv für persönliche Kontakte nutzen. Und die Resonanz war zu 100% positiv. Wir hatten durchgehend viele gute Gespräche."



Gemeindeamt-Mitarbeiter und Zivilschutzbeauftragter Gerhard Dworschak sowie Bgm. Michael W. Cech informieren Besucher/-innen des Altstoff-Sammelzentrums über Aktuelles vom Zivilschutz

Wenn Sie Fragen zum Thema Zivilschutz und eventuelle Vorsorgemaßnahmen haben, dann wenden Sie sich bitte jederzeit an Gerhard Dworschak im Gablitzer Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten, unter dworschak@gablitz.gv.at oder tel. unter 02231/63466 DW 111.

Gablitzer Kirchturm im neuen Glanz

Der Gablitzer Kirchturm erstrahlt rechtzeitig vor dem Gablitzer Advent von 3.-4. Dezember 2016 rund um die Kirche im neuen Glanz.

Bgm. Michael Cech: "Die Gablitzer Pfarrkirche auf dem Kirchenberg ist weit sichtbarer Mittelpunkt unserer Gemeinde."

Umso mehr ist in den letzten Jahren aufgefallen, dass der Anstrich dringend eine Erneuerung braucht."

Deshalb haben Bürgermeister und Vbgm. Franz Gruber in Abstimmung mit der Pfarre in der letzten Sitzung des Gemeinderates die Durchführung der Sanierung beantragt.

Der Sieghartkirchner Malermeisterbetrieb Sandra HECHT hat die Sanierung professionell und in bewährter Qualität durchgeführt.



Die römisch-katholische Pfarrkirche am Kirchenplatz

Nun erstrahlt der Kirchturm im neuen Glanz und bildet wieder ein herzigbares Wahrzeichen für die Wienerwaldgemeinde.

NÖ GKK zeichnet Gesunde (Volks-)Schulen aus

54 Schulen wurden mit der „Gesunden (Volks-)Schulplakette“ prämiert

Am 17. Oktober 2016 wurden 54 niederösterreichische Schulen im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung der NÖ Gebietskrankenkasse vor den Vorhang gebeten.

Gesundheitslandesrat Ing. Maurice Androsch und NÖGKK-Obmann Gerhard Hutter haben in St. Pölten die „Gesunde Volksschule“- bzw. die „Gesunde Schule“-Plakette verliehen. Diese Auszeichnung bekommen Schulen die gesundheitsfördernde Maßnahmen im Schulalltag umsetzen und dabei bestimmte Qualitätskriterien erfüllen. Die Ehrung erfolgte heuer zum zweiten Mal.

Die Gesunde Schule ist ein Programm der Service Stelle Schule der NÖ Gebietskrankenkasse. Seit 2005 gibt es diese Serviceeinrichtung die Volksschulen, Sonderpädagogische Zentren und höher bildenden Schulen mit Know-How im Bereich schulischer Gesundheitsförderung unterstützt, kostenlos Broschüren und Infomaterial zur Verfügung stellt, finanzielle Förderungen vergibt und Schulen auf dem Weg zur „Gesunden (Volks-) Schule“ mit Fachwissen und Experten begleitet. In diesem Schuljahr betreut die Service-Stelle über 150 Schulen.



Auf dem Bild zu sehen: Präsident Prof. Mag. Johann Heuras (LSR für NÖ), VD Karin Sampl (VS Gablitz), Patrizia Nikzad (NÖGKK), Obmann-Stv. KR Michael Pap (NÖGKK), Landesrat Ing. Maurice Androsch

(Bildnachweis: NÖGKK/APA-Fotoservice/Nielsen)

Zu den Schwerpunkten zählen Ernährung, Bewegung, Suchtprävention, Lebensraumgestaltung und psychosoziale Gesundheit.

1. Familienwandertag der Volksschule

Am 08. Oktober 2016 fand, der erste Familienwandertag statt, der von der Volksschule Gablitz organisiert wurde.

Die Kinder erhielten einen Wanderpass, für den sie, ausgefüllt, am Montag darauf eine Wanderurkunde erhielten. Der Weg ging von der Schule weg, an der Klosterplanke vorbei, die Hauersteigstraße bis zur Missongasse in den Wald hinein, weiter bis zum Biotop, wo unsere Labestation auf seine Gäste wartete. Hier spielte **Herr Ing. Wolfgang Goll** auf seiner Harmonika, sehr zur Freude der Wanderer. **Ein herzliches Dankeschön an die musikalische Untermalung.**

Weiter ging es über die Forststraße bis zur Hochramalpe und dann wieder zurück zur Schule.



Ein Dankeschön an alle, die sich für die Organisation verantwortlich zeigten, vorallem auch an Monika und Mona vom Hort, die unsere Labestation betreuten.

Aufgrund des großen Erfolges wird es auch nächstes Jahr einen gemeinsamen Wandertag geben!



Vorbildliche Energiebuchhaltung - Gablitz ausgezeichnet

Landesrat Dr. Stephan Pernkopf zeichnete 117 NÖ Gemeinden für Ihre vorbildliche und engagierte Energiebuchhaltung aus. Im Bezirk Wien-Umgebung übernahm **Energiebeauftragter Ing. Andreas Friedmann** neben Schwechat die Auszeichnung für unsere Gemeinde.

Seit 2013 werden Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 aufgefordert, ihre Energieverbräuche der wichtigsten Gebäude der Gemeinde durch eine Energiebuchhaltung monatlich zu überwachen. Jene Gemeinden, die diese Aufgabe vorbildhaft umgesetzt haben, wurden ausgezeichnet.

Im Energiebericht werden neben den Aufzeichnungen auch Vorschläge für Verbesserungen durch die Energiebeauftragten erstellt. Daher kommt ihm die wichtige Rolle als „Sprachrohr“ für Energieeffizienz und erneuerbare Energie in der Gemeinde zu.



vlnr.: Dr. Herbert Greisberger (Geschäftsführer der ENU), Ing. Andreas Friedmann (Baubteilungsleiter der MG Gablitz), Energiebeauftragter der SG Schwechat und Landesrat Dr. Stephan Pernkopf

Bildnachweis: NLK J.Burchhart

Unterstützt wurden die Energiebeauftragten bei der Datenerfassung von der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu).

Bereits zum 5. Mal: „Bayern meets Gablitz“ grenzüberschreitendes Lernen

Vom 10. bis 21. Oktober 2016 verbrachte wieder eine Schülergruppe der Krankenpflege- und Hauswirtschaftsberufe aus Bayern in Gablitz, um hier grenzüberschreitend im Rahmen des Projektes „Erasmus“ zu lernen.

Die Kongregation, die Stadt Neumarkt in Bayern und die Marktgemeinde Gablitz arbeiten hier seit Jahren sehr eng zusammen, um die Jugendlichen bei ihrer Ausbildung zu unterstützen.

Bgm. Cech: „Es macht jedes Jahr von Neuem Spaß, dieses Projekt zu begleiten. Durch die Einbindung in die Praxisarbeit der beiden Häuser in Gablitz können die Schüler/-innen sehr viel für ihre Ausbildung mitnehmen.“



Abschlussfeier am Freitag, den 21. Oktober 2016 im Wintergarten des Klosters St. Barbara

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Dann sind Sie bei uns richtig. Ihr Partner vor Ort.

FH Real

Immobilienkanzlei

Gauermannngasse 55, 3003 Gablitz
Büro: Hauptplatz 10/3, 3002 Purkersdorf
+43 2231 619 26, www.fh-real.at

Gratulation an Dr.iur. Alexander Hlavik

Aktive Unterstützung von Schülern und Studenten

Sehr gerne unterstützen wir nach unseren Möglichkeiten Schüler/-innen und Student/-innen bei ihrer Ausbildung. Zahlreiche Praktika sowie die bereits mehrjährige Teilnahme am Erasmus-Projekt der Kongregation ist mir ein persönliches Anliegen.

Besonders freut es mich natürlich, wenn auch wir als Marktgemeinde Gablitz von dieser Zusammenarbeit mit lernenden und studierenden profitieren.

In diesem Jahr durften wir den Gablitzer Mag.iur. Alexander Havlik bei seiner Dissertation unter dem Titel „Die Gemeinde in Österreich – Status quo, Probleme, Ausblick“ mit Daten und Erfahrungen unterstützen. Besonders Amtsleiter Dr. Hannes Fronz konnte aus seinem reichen Erfahrungsschatz im Rahmen unserer Gemeinde sowie aus seinem Netzwerk der leitenden Gemeindebediensteten berichten.

Und auch für uns als Gemeinde ist die nun fertiggestellte Dissertation eine interessante Information und gibt einen kompakten Ausblick über die Entwicklungen und Herausforderungen, die uns wie auch anderen Gemeinden in der Zukunft beschäftigen werden. Ganz in meinem Sinne immer vorzudenken und über den Tellerrand zu schauen und nicht von Entwicklungen überrascht zu werden.

Ich gratuliere Herrn Dr. jur. Alexander Havlik sehr herzlich und wünsche viel Erfolg für die berufliche Zukunft.

Bgm. Michael W. Cech



Bgm. Michael W. Cech gratulierte dem promovierten Dr.iur. Alexander Hlavik zu seiner Dissertation

Vorstand des Elternvereins der Volksschule Gablitz neu bestellt

Am 4. Oktober 2016 hat sich das Team des Elternvereins der Wahl gestellt. Als Gäste der Jahreshauptversammlung konnten die für die Schule zuständige Direktorin Karin SAMPL und einige Lehrkräfte sowie die geschäftsführende Gemeinderätin Manuela Dundler-Strasser begrüßt werden.

Der im Amt bestätigte Obmann Peter ALMESBERGER freut sich über das Engagement der Mütter und Väter: „Jeder von uns möchte einen Beitrag dazu leisten, dass es unseren Kindern in der Volksschule so gut wie möglich geht. Wir verstehen uns als Interessensvertretung der Eltern, aber auch als Partner der Schule bei gemeinsamen Unternehmungen und Veranstaltungen. Das Wohl der Kinder steht bei all unseren Aktivitäten im Vordergrund.“ Erfreulich ist, dass jedes Jahr Eltern bereit sind sich im Elternverein zu engagieren.

Der besondere Dank galt der Marktgemeinde Gablitz für die Unterstützung im vergangenen Jahr sowie der Direktorin der VS Gablitz für die gute Zusammenarbeit im letzten Schuljahr.



*Stehend vlnr: Gina WÖRGÖTTER, Sonja TSCHABUSCHNIG-FALLMANN, Michaela KERBL, Markus GAUGUSCH, Claudia SCHÄFFLER, Edith SCHLÖGL, Thomas TEMPEL
Sitzend vlnr: Elisabeth KÜHAS, Sabine MEDER, Obmann Peter ALMESBERGER, Elena SCHOBER, Ilka SCHMIEDL
(nicht am Bild Jana WERNER)*

Peter ALMESBERGER berichtete kurz über die Aktivitäten des letzten Schuljahres und stellte die Projekte des kommenden Schuljahres vor. Diese sind: Erste-Hilfe-Kurs, Fahrradführerschein, Bücherausstellungen und Kinder-Flohmarkt, Finanzierung des großen Adventkranzes für den Eingangsbereich der VS, finanzielle Unterstützung bei diversen Projekten der VS, etc. Weiters werden wieder Wünsche der Schule, die im Schulbudget nicht gedeckt, aber für den Unterricht notwendig sind, finanziert werden.

Neues Gablitz-Buch wurde stolz präsentiert

von den Autorinnen Kustodin Dr. Renate Grimminger & VOL Angelika Haunschmidt M.Ed.

Am Donnerstag, den 13. Oktober 2016 luden die Kustodin des Gablitzer Heimatmuseums, Dr. Renate Grimminger und die Pädagogin an der Volksschule Gablitz, Angelika Haunschmidt, in den Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Auf dem Programm standen jedoch diesmal keine trockenen Sitzungspunkte, sondern die launige Vorstellung des neuen Buches der beiden Autorinnen.

Das Buch, das auf professioneller und fundierter Recherche basiert, soll trotzdem in leicht lesbarer und verständlicher Form die Geschichte der Marktgemeinde Gablitz näher bringen.

Vor allem die zahlreichen Fotos sollen den jüngeren wie älteren Leser/-innen zeigen, wie es früher in Gablitz ausgesehen hat und wie sich die Gemeinde bis heute entwickelt hat.

Peter Kraushofer und Ing. Josef Rainer haben die Präsentation technisch unterstützt und zu den Bildern die passende Musik eingespielt.

Die Hälfte der Druckkosten wurden von der Gemeinde übernommen, Spenden und auch eine Förderung des Landes ermöglichten weiters das Projekt.



Volksschul-Direktorin Karin Sampl, Dr. Renate Grimminger, Angelika Haunschmidt und Bgm. Michael Cech

Das Buch freut auch besonders die Volksschule, die mit ausreichend Exemplaren für den Unterricht versorgt wurde.

Außerdem übergibt Bürgermeister Michael Cech allen Schülerinnen und Schülern, die nach der 4. Klasse die Schule verlassen, das Buch mit Widmung als Abschiedsgeschenk.

Gegen eine Spende ist das Buch auch im Gablitzer Gemeindeamt zu erwerben.

100. Musikantenstammtisch beim „Schreiber“

Zum 100. Mal lud **Familie Starnberger** alle Musikliebhaber zum Musikantenstammtisch ins Gasthaus „Zum Schreiber“.

Die beiden Initiatorinnen und Schwestern, ÖVP-GRⁱⁿ Christine Kröll und Waltraud Krepel wollten vor 9 Jahren mit dem Stammtisch eine ungezwungene Möglichkeit schaffen, gemeinsam zu musizieren. Das Konzept, jeder bringt sein Instrument, seine Stimme oder einfach seine Musikbegeisterung mit und dadurch ergeben sich die unterschiedlichsten Musik-Konstellationen.

Das Konzept hatte offenbar Erfolg und so war auch der 100. Musikantenstammtisch Garant für Stimmung und gute Laune und einem restlos ausverkauften Saal.

Bgm. Michael Cech hatte für die Organisatoren zum Jubiläum Gablitztorten mitgebracht, über die sich Familie Starnberger und die beiden Initiatorinnen freuen durften.

Erfolgsrezept ist aber nicht nur, dass es in Gablitz so viele musikalische Menschen gibt, auch die gemütliche Atmosphäre und hervorragende Küche beim Schreiber spielt eine große Rolle.



Veranstaltungen im Überblick

05.-06.12.

Dezember 2016

01.,08., 15.,22.12.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info: Fr. Zwettler, Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
02.,16., 30.12.	ELTERN-KIND-TREFF - jeden Freitag Nähere Infos: Frau Mag. Schönfish, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 09.00 - 10.30 Uhr
02.,16., 30.12.	BABY-TREFF - jeden Freitag Nähere Infos: Frau Mag. Schönfish, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 10.30 - 12.00 Uhr
03.12.	HEINI ALTBART & FRIENDS of Swing and Blues mit Max Greger jun.; Kulinarik: Gefülltes Spanferkel	Laabacher Schenke 19.00 Uhr
03.-04.12.	WEIHNACHTSMARKT - schöne Geschenksideen Veranstalterin: Angelika Weisz	Glashalle ganztägig
03.-04.12.	KRIPPENAUSSTELLUNG Aussteller: Schnitzmeister Willi Furtner	Laabacher Schenke ab 10.00 Uhr
03.-04.12.	GABLITZER ADVENT Veranstaltung der Pfarre unter Mitwirkung der Marktgemeinde	Kirchenplatz 15.00 - 22.00 Uhr
04.12.	WEIHNACHTSKONZERT des Musikschulverbandes Wienerwald Mitte	Pfarrkirche 15.00 Uhr
04.12.	WINTER-WONDERLAND Frauenchor „Ladybirds“ + Holzbläser des Musikvereines	Pfarrkirche 16.00 -17.00 Uhr
04.-23.12.	THE SOUND OF CHRISTMAS 2015 Nähere Info: www.theater82erhaus.at	Theater 82er Haus Abendvorstellungen
08.12.	FEST der unbefleckten Empfängnis Marias Heilige Messe	Pfarrkirche 09.30 Uhr
10.12.	SENIORENBUND-Weihnachtsfeier Nähere Info: Hr. Warholek, Tel. 02231/63129 od. 0676/9440505	Pfarrheim 15.00 Uhr
11.12.	FAMILIENMESSE Familien auch mit kleinen Kindern sind herzlich eingeladen	Pfarrkirche 09.30 Uhr
11.12.	SENIOREN-TAGESAUSFLUG (Grafenegger Advent) Nähere Info: Hr. Warholek, Tel. 02231/63129 od. 0676/9440505	P & R Parkplatz 13.00 Uhr
18.12.	WEIHNACHTSKONZERT mit der Gablitzer Singgemeinschaft + dem Bläserquartett Jansky	Pfarrkirche 18.00 Uhr
24.12.	HEILIGER ABEND - KINDERWEIHNACHT TURMBLASEN des Gablitzer Musikvereines	Pfarrkirche, 15.30 Uhr Kirchenplatz, 21.45 Uhr
	CHRISTMETTE	Pfarrkirche, 22.30 Uhr
25.12.	CHRISTTAG - WEIHNACHTSGOTTESDIENST	Hannbaum, 08.00 Uhr
	FAMILIENMESSE	Pfarrkirche, 09.30 Uhr
26.12.	STEFANITAG - Fest des hl. Stephanus	Hannbaum, 08.00 Uhr Pfarrkirche, 09.30 Uhr
31.12.	JAHRESSCHLUSS - GOTTESDIENST	Hannbaum, 15.00 Uhr Pfarrkirche, 17.00 Uhr

SILVESTER-FEUERWERK - MUSS DAS WIRKLICH SEIN ?

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf Wild- und Haustiere - das Knallen ist für sie ein Horror.

Jänner 2017

03.-04.01.	DREIKÖNIGSAKTION - Kinder, die mitmachen wollen, melden sich bitte bei Hrn. Rössler, Tel. 0699/118 552 62	in Gablitz ganztägig unterwegs
06.01.	DREIKÖNIGSFEST Gottesdienst mit den Sternsängern	Hannbaum, 08.00 Uhr Pfarrkirche, 09.30 Uhr
06.01.	NEUJAHRSMATINÉE mit dem Orchester d. Bühne Baden Kartenvorverkauf im Gemeindeamt, Abendkassa	Festhalle 11.00 Uhr
13.,20., 27.01.	ELTERN-KIND-TREFF - jeden Freitag Nähere Infos: Frau Mag. Schönfisch, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 09.00 - 10.30 Uhr
13.,20. 27.01.	BABY-TREFF - jeden Freitag Nähere Infos: Frau Mag. Schönfisch, Tel. 0664/7688773	Vereinstreff 10.30 - 12.00 Uhr
14.01.	5. GABLITZER HÜTTENGAUDI mit den Gletscherpiraten Veranstalter: ÖVP; Tischreservierung Tel. 0650/2244877	Festhalle 19.00 Uhr
14.01.	„HIGHLIGHTS AUS DER SCHULE“ - HAUPTMANN Kabarett mit Markus Hauptmann	Theater 82er Haus 19.30 Uhr
20.01.	„IN DEN BEZIEHUNGSKISTEN“ - BE QUADRAT Kabarett mit Viktorin + Bogdany	Theater 82er Haus 19.30 Uhr
21.01.	„ANNA HAT GEBURTSTAG“ mit Kinderliedermacher Bernhard Fibich	Theater 82er Haus 16.00 Uhr
21.01.	FEUERWEHR-BALL - Karten- u. Tischreservierungen bei Hr. Ing. Cervik, Tel. 0664/317 32 95, werktags 18.00 - 21.00 Uhr	Festhalle 20.00 Uhr
27.01.	MUSIKANTENSTAMMTISCH Privat Musizierende sind herzlich eingeladen	Zum Schreiber 19.00 Uhr
28.01.	GSCHNAS des WIRTSCHAFTSBUNDES - Tischreservierung bei Fr. Dr. Ollinger, Tel. 02231/22 365	Zum Schreiber 20.00 Uhr
29.01.	„SUCH-MASCHINEN“ Kabarett mit Ruzicka, Schausberger + Kuchinka	Theater 82er Haus 18.00 Uhr
10.,17.,24. 31.01.	SKIGYMNASTIK für Damen + Herren Gablitz Turnverein (GTV) mit Julia	Turnsaal (Festhalle) 18.00 - 18.55 Uhr

Februar 2017

17.,18.,24. 25.,26.02.	„BIEDERMANN und die BRANDSTIFTER“ Theatergruppe Gablitz	Theater 82er Haus 19.30 Uhr
18.02.	PFARR-BALL mit Pötzl & Co - Karten- und Tischreservierungen bei Hrn. Pötzl, Tel. 0699/156 01 380	Pfarrheim 19.30 Uhr
24.01.	MUSIKANTENSTAMMTISCH Privat Musizierende sind herzlich eingeladen	Zum Schreiber 19.00 Uhr
26.02.	KINDER-FASCHINGS-BALL mit der KIKO-Band Tischreservierung bei Fr. Frischmann, Tel. 0676/428 70 95	Festhalle 14.30 Uhr
28.02.	6. GABLITZER FASCHINGSUMZUG Nähere Infos: Hr. Starnberger, Tel. 0664/73 90 76 28	Ortszentrum 14.00 Uhr

März 2017 - Vorschau

01.03.	ASCHERMITTWOCH - Gottesdienst	Pfarrkirche 18.00 Uhr
04.03.	„VOSSI VERGISST SICH“ Kindertheater Pipifax	Theater 82er Haus 16.00 Uhr



GABLITZER ADVENT am Kirchenplatz



angelika reinhARdT 2011

Samstag, 3.12.2016 15:00 - 22:00 Uhr
Sonntag, 4.12.2016 15:00 - 19:00 Uhr

In der Beschaulichkeit des Kirchenplatzes und des Pfarrheimes werden Adventschmuck, Weihnachtliches und Geschenkideen angeboten und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt!

- Samstag:** 16:00 Uhr Ponyreiten für Kinder am Klosterweg (bis 18:00 Uhr)
18:00 Uhr Der Gablitzer Musikverein spielt auf
- Sonntag:** 15:00 Uhr Weihnachtskonzert des Musikschulverbandes Wienerwald Mitte
15:00 Uhr Kasperltheater im Pfarrheim (für Kindergartenkinder)
16:00 Uhr Kasperltheater im Pfarrheim (für Schulkinder)
16:00 Uhr Der Frauenchor „Ladybirds“ singt Adventlieder
17:00 Uhr Krampuslauf

**EINE VERANSTALTUNG DER PFARRE GABLITZ
unter Mitwirkung der Marktgemeinde Gablitz**

Krippenausstellung
in der
Laabacher Weinschenke

Samstag 3.12.2016
von 10–22 Uhr
Sonntag 4.12.2016
von 10–16 Uhr

Auf Ihren geschätzten Besuch freuen sich
Schnitzmeister Willi Furtner und
das Team der Laabacher Weinschenke.

Besuchen Sie uns auch unter:
www.laabacher-weinschenke.at
02231 63300
Laabach 1103 Gablitz

JAZZ SWING BLUES

HEINI ALTBART

und noch
Krippenausstellung
03.12. & 04.12.

präsentiert

DIXIE FIRE

feat. **MAX GREGER jr.**

Gerald Kresse Trevor Courtney Nik Deeg Max Greger jr. Heini Altbart Jochen Bäck

Samstag, 3. Dezember 2016 Beginn 19:00 Uhr

Laabacher-Weinschenke, 3003 Gablitz, Laabach 1
Reservierung: Tel.: 02231 63300 www.laabacher-weinschenke.at

f t g y in

Weihnachts-
konzerte 2016

MUSIKSCHULVERBAND WIENERWALD-MITTE

In Gablitz – Pfarrkirche Gablitz
KIRCHENKONZERT
SO. 04. Dez. 2016 | 15.00 Uhr

In Purkersdorf – BIZ-Konzertsaal
Schwarzhubergasse 5
ORCHESTERWEIHNACHTSKONZERT
MO. 12. Dez. 2016 | 18.30 Uhr

In Mauerbach – Festsaal
Hauptstraße 250
WEIHNACHTSKONZERT
FR. 16. Dez. 2016 | 18.00 Uhr

VERANSTALTER:
MUSIKSCHULEN
WIENERWALD-MITTE
PFAFFENBRUNNEN
GABLITZ

EINTRITT FREI!

Design: Stadtgemeinde Pöchlarn, 1. Jänner 2016

GABLITZER
TÜRNER

Gablitzer
Advent

Singgemeinschaft Gablitz
Leitung: Angelika Heissig

Bläserquartett Jansky

Sonntag, 18. Dezember 2016
Beginn 18:00 Uhr

Pfarrkirche
Gablitz

Eintritt frei

Spenden erbeten

NEUJAHRSS MATINEE 2017

ORCHESTER DER BÜHNE BADEN



Bass-Bariton: Frans Fiselier
Dirigent: Franz Josef Breznik



Marktgemeinde Gablitz
Freitag, 6. Jänner 2017
Festhalle Gablitz, 11.00 Uhr

Kartenverkauf im Gemeindeamt und an der Kassa
Kategorie 1: € 25.-, Kategorie 2: € 20.-, Jugendliche bis 14 Jahre € 7.-

6. Gablitzer Faschingsumzug



28. Februar 2017
14.00 Uhr
Hauptstraße

Machen Sie mit
oder kommen Sie
einfach vorbei

Für 2017/18 suchen wir
ein Faschingsprinzenpaar!

Nähere Auskünfte:
Hr. Starnberger
Tel.: 0664/73 90 76 28

Die Gablitzer Theatergruppe spielt
im Theater 82erhaus

BIEDERMANN

UND DIE

BRANDSTIFTER

von Max Frisch

Bühnenrechte: Suhrkamp Verlag

Regie: Wolfgang Scherzer, Wolfgang Maurer

Souffleuse: Monika Groer-Wolf

Mit: Jutta Heller, Nicola Scherzer, Stefanie Walter, Daniel Berger, Vinzenz Dellinger,
Reinhard Heissig, Maximilian Kadlec, Johannes Lukan, Lukas Rein, Johannes Scherzer,
Christoph Schipany, Benjamin Umshaus

17., 18., 24., 25. Feb. 2017 jeweils 19:30

Sonntag, 26. Feb. 2017 um 18:00

Kartenreservierung über die Homepage:

www.theater82erhaus.at/spielplan

GABLITZER THEATERGRUPPE, GEGRÜNDET 1981 ALS THEATERGRUPPE PETER PILAT

www.gablitzertheatergruppe.at

ZVR-Zahl: 03913489

Samstag, 14.01.2017
19.00 Uhr

5. Hüttengaudi

Festhalle

Veranstalter: ÖVP Gablitz
mit den „Gletscherpiraten“

Karten- u. Tischreservierung:
0650/22 44 877

manuela.dundler@chello.at

(GGRⁱⁿ Dundler-Strasser)

Samstag, 28.01.2017
20.00 Uhr

WB-Gschnas

Zum Schreiber

Veranstalter:
Wirtschaftsbund Gablitz

Tischreservierung:
02231/22365

(WB-Obfrau Dr. Ollinger)

Samstag, 18.02.2017
19.30 Uhr

Pfarr-Ball

Pfarrheim

Veranstalter: Pfarre Gablitz
mit „Hansi & Werner & Peter“

Karten- u. Tischreservierung:
0699/156 01 380

(Hr. Pötzl)

Sonntag, 26.02.2017
14.30 Uhr

Kinder- Faschingsball

Festhalle

Veranstalter: ÖVP Frauen
mit der „KIKO Band“

Karten- u. Tischreservierung:
0676/428 70 95

tanja.frischmann@tele2.at
(Fr. Frischmann)



Die Freiwillige Feuerwehr Gablitz
freut sich auf Ihren Besuch!

Feuerwehrball 2017

EUR 12,-

mit "The Dreamers"

Kartenvorverkauf: Gemeindeamt, Frau Hasiber, Tel. 02231/63466/131

21. Jänner von 20⁰⁰ - 04⁰⁰ Uhr
Einlass ab 19⁰⁰ Uhr
Festhalle Gablitz

Tischreservierungen zw. 18⁰⁰-21⁰⁰ Uhr
Christian Cervik 0664 317 32 95
oder per E-Mail unter ball@ff-gablitz.at

Goldmedaille bei den Jiu-Jitsu German Opens Ende September 2016

Nach Sebastian Vosta's halb-jähriger Verletzungspause war der erste internationaler Wettkampf von den Gablitzern, Sebastian Vosta und Nikolaus Bichler, das German Open in Gelsenkirchen Ende September 2016.

Bei diesem auswärtigen Welt-ranglistenturnier in der allge-meinen Klasse errangen sie **über-raschend die GOLD-MEDAILLE und konnten so bravourös ein tolles Comeback feiern.**

Als weiterer Formcheck, vor der Weltmeisterschaft Ende No-vember 2016 in Polen, **erkämpf-ten sie sich am 05. November ih-ren 4. Staatsmeistertitel in Folge.**

So wurden sie nicht nur wieder mit einer Staatsmeister-Medaille, sondern von Bundesminister Mag. Hans Peter Doskozil für ihren Weltmeister-Titel 2015 in Bang-kok geehrt.



Bild oben: Vosta und Bichler in Action am Weg zur Goldmedaille bei den German Opens in Gelsenkirchen
Bild unten: Bundesminister Mag. Doskozil überreichte eine österreichische Ehrenausszeichnung für den WM-Titel



Bildergalerie vom heurigen Fitlauf am 26. Oktober 2016 - Teil 1



Start für den traditionellen Fitlauf mit 2,7 km

Die Marktgemeinde Gablitz gratuliert allen Jubilaren sehr herzlich!



90. Geburtstag

Dkfm. Irene Krammer

Marienheim

Frau Dkfm. Irene Krammer feierte ihren 90. Geburtstag und feierte mit Sr. Oberin Beatrix, Pater Martin, ihrer Nichte Dr. Monika Menzel, Bgm. Michael Cech und den beiden Vbgm. Franz Gruber und Peter Almesberger



90. Geburtstag

Sr. Mater Gratiae

Kloster

Schwester Mater Gratiae (vorne 2. von links) freute sich über eine Feier zu ihrem 90. Geburtstag mit Sr. Oberin Jacinta, Vertretern des Pflegedienstes, Bgm. Michael Cech und den Vbgm. Franz Gruber und Peter Almesberger

Notruftelefon.

Schenken Sie Sicherheit!



HILFSWERK

Als Armbanduhr oder an der Kette getragen, bietet das Notruftelefon Sicherheit in den eigenen vier Wänden. **Auf Knopfdruck** organisiert die rund um die Uhr besetzte Notrufzentrale **rasch und gezielt Hilfe**. Der Anschluss ist auch ohne Festnetztelefon möglich.

Hilfswerk Wiental, Tel. 02233/544 28

**Weihnachtsaktion:
Sie sparen 30 Euro!**

**Im Dezember 2016 und
Jänner 2017 zahlen Sie
keine Anschlussgebühr.**

Bildergalerie vom heurigen Fitlauf am 26. Oktober 2016 - Teil 2



Start für den Troppberglauf mit 9,2 km



Dorfcafé-Besitzer Reinhard Eggner beim Zieleinlauf war sichtlich zufrieden mit seiner Leistung nach 9,2 km



Gräfin Astrid Wessely - glücklich, die 9,2 km in einer guten Zeit bewältigt zu haben



Die Pokale und Medaillen warten auf ihre Sieger



Die strahlenden Sieger/-innen des 32. Gablitzer Fitlaufes 2016



Der Graf
Der Baumeister

Baumeister Andreas Graf e.U.
Hauptstraße 100c, A-3001 Mauerbach
Tel.: 01/979 23 00
e-mail: der.graf@aon.at

NEU: Zu- u. Umbauten, Althausanierung, Außenanlagen- u. Fassadengestaltung



Mitarbeiter/-innen des Gemeindeamtes



Mitarbeiterinnen des Kindergartens II - Kirchengasse



Unsere Schulwarte der Volksschule Gablitz



Mitarbeiter des Bauhofes / Altstoff-Sammel-Zentrums

Alle Mitarbeiter/-innen
der Marktgemeinde Gablitz
wünschen Ihnen
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches und
gesundes Jahr 2017!



Mitarbeiterinnen der Kleinkindgruppe „Gablitzer Zwergerl“



Mitarbeiterinnen des Kindergartens I - Lefnärngasse



Mitarbeiterinnen des Hortes



Christbaumbrände - Tipps gegen „feurige“ Feste

Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung. Wenn Sie aber die romantische Illusion von unverfälschter Weihnachtsstimmung unbedingt beibehalten wollen, beachten Sie einige grundlegende Sicherheitstipps:

- Den Christbaum nicht in die Nähe von Vorhängen stellen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht.
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln.
- Ein Handfeuerlöscher schadet in keinem Haushalt.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen.
- Wichtigste Regel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

Feuerwerkskörper / Pyrotechnik - Vorsicht zu Silvester, der NÖ Zivilschutzverband informiert

Feuerwerkskörper sind mit Spreng- und/oder brennbaren Stoffen gefüllt. Das Zünden von Feuerwerkskörpern birgt immer eine Verletzungs- und Brandgefahr.

Gebrauchsanweisung und Altersbeschränkungen sind unbedingt zu beachten.

Daher Vorsicht!

- Keine Verwendung in der Nähe von Personen!
- Keine Verwendung in brennbarer Umgebung, wie z.B. in Räumen, im verbauten Gebiet, bei Trockenheit (dürres Gras oder Laub), im Wald oder in Waldnähe.
- Keinesfalls sollten Feuerwerkskörper in Wohnräumen, auf Dachböden oder in Kellerabteilen gemeinsam mit Brennstoffen aufbewahrt werden.

Kategorisierung der Feuerwerkskörper

§ 11 Feuerwerkskörper werden entsprechend ihrer Verwendungsart oder ihrem Zweck und dem Grad ihrer Gefährlichkeit einschließlich ihres Lärmpegels unterteilt in:

1.Kategorie F1: Feuerwerkskörper, die eine sehr geringe Gefahr darstellen, einen vernachlässigbaren Lärmpegel besitzen und die in geschlossenen

Bereichen verwendet werden können; einschließlich Feuerwerkskörper, die zur Verwendung innerhalb von Wohngebäuden vorgesehen sind;

2.Kategorie F2: Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind;

3.Kategorie F3: Feuerwerkskörper, die eine mittlere Gefahr darstellen, die zur Verwendung in weiten, offenen Bereichen im Freien vorgesehen sind und deren Lärmpegel die menschliche Gesundheit nicht gefährdet;

4.Kategorie F4: Feuerwerkskörper, die eine große Gefahr darstellen, nur zur Verwendung durch Personen mit entsprechenden Fachkenntnissen vorgesehen sind und deren Lärmpegel die menschliche Gesundheit nicht gefährdet.

Besitz und Verwendung

Das Mindestalter für Besitz und Verwendung beträgt bei der Kategorie F1 12 Jahre, bei den Kategorien F2 und S1 16 Jahre, für alle anderen 18 Jahre.

Für pyrotechnische Gegenstände und Sätze der Kategorien F3, F4, T2, S2 und P2 sind zusätzlich Sachkenntnisse und eine behördliche Bewilligung erforderlich.

In Folge werden nur die Kategorien F1, F2, S1, P1 und T1 behandelt für die keine Ausbildung bzw. kein Nachweis der Fachkenntnis nötig ist.

Kennzeichnung pyrotechnischer Gegenstände und pyrotechnischer Sätze

Die Kennzeichnung muss mindestens enthalten:

- Gebrauchsanweisung in deutscher Sprache, sichtbar, lesbar und dauerhaft gekennzeichnet
- den Namen und die Adresse des EU-Herstellers oder EU-Importeurs
- Namen und den Typ des Gegenstandes (in Großbuchstaben)
- die betreffende Altersgrenze
- Kategorie (in Großbuchstaben)
- Nettoexplosivstoffmasse („NEM“ in Großbuchstaben)
- Verwendungshinweis und gegebenenfalls einen Mindestabstand

Feuerwerkskörper müssen zusätzlich die folgenden Mindestinformationen enthalten:

- Kategorie F1: gegebenenfalls „nur zur Verwendung im Freien“ und einen Mindestsicherheitsabstand;
- Kategorie F2: „nur zur Verwendung im Freien“ und gegebenenfalls einen Mindestsicherheitsabstand.

Niederösterreichischer Zivilschutzverband



3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
www.neozsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter:

Gerhard Dworschak
Marktgemeinde Gablitz
dworschak@gablitz.gv.at





Ärzte



Allgemeinmedizin (alle Kassen)

FAHMI Dr. Wafaa

Mozartgasse 24

Tel. **0664 / 192 56 23**; Ord: **DI, DO 8-10**

Hausbesuche und Abrechnung auf Kasse jederzeit möglich!

(Notärztin, Führerscheinbegutachtung, Vorsorgeuntersuchung, Labor)

SCHABLAS Dr. Nicole

Anton-Hagl-Gasse 14-16/B/3

Tel. **627 58**; Ord: **MO, DI, FR 8-11; MI 11-14, DO 8-10 u. 17-20**

MO 7-8: Blutzucker, Gerinnung; DI, DO 7-8: Blutabnahme

(Wahl-)Fachärzte (keine Kassen) – Ordinationen nach telefonischer Vereinbarung

JONAS Dr. Bernhard

Allgemeinmedizin, Psychoonkologie, Palliativmedizin

Wohlmuthgasse 23, Tel. **0676 / 607 15 50**, www.dr-bernhardjonas.at

LAMEL Dr. Fabienne

Allgemeinmedizin, Osteopathie, Akupunktur

Lefnärzgasse 11, Tel. **0676 / 427 73 13**, www.lifeinmotion.at

SENGÖLGE Dr. Gürkan

Innere Medizin und Nephrologie (Nierenerkrankung)

Kirchengasse 10, Tel. **0650 / 850 58 99**

SUMMESBERGER

Chirurgie

OA Dr. **Wolfgang**

Wielandgasse 30, Tel. **0676 / 330 76 99**, www.drs-summesberger.at

Zahnärzte

KRIZ Dr. Hertha



Hauptstraße 3, Tel. **63 453**, Ord: **MO bis FR (alle Kassen)**

KRIZ Dr. Karl

Hauptstraße 3, Tel. **63 453**, Ord: **nach tel. Vereinbarung (keine Kassen)**

Tierarztpraxis Gablitz

SULZNER Dipl. TZT Dr. Elisabeth

Hauptstraße 28; Tel. **02231/ 67570** oder **0680 / 231 20 44**;

www.tierarzt-gablitz.at;

Ord: **MO, DI, DO, FR 9-11 u. 16-18; SA 9-11 u. nach tel. Vereinbarung**

Ärztezentrum (Bachgasse 2a)



BALAS Dr. Peter
(Gemeindearzt)

Allgemeinmedizin (alle Kassen)

Tel. **650 43**; Ord: **MO, DI, MI, FR 8-12 sowie MO 15-18; MI 17-19**

MO, MI 7.30-8: Blutabnahme; www.praxisbalas.at

(Wahl-)Fachärzte (keine Kassen) – Ordinationen nach telefonischer Vereinbarung:

HAAS Dr. Paulina

Augenheilkunde; Tel. 0664 / 889 33 567; www.augenarzt-gablitz.at

OBeregger Dr. Gabriela

Innere Medizin mit Schwerpunkt Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Tel. **0664 / 322 0 522; <http://gabriela-oberegger.at/>**

ZIERHOFER Dr. Brigitte

Dermatologie und Venerologie; Tel. 02231/65 200; www.drzierhofer.at

Praxis Gablitz für Kinder + Jugendliche

DE BORTOLI Ulrike

Logopädin, Tel. **0699/125 38 647**

HEKELE-STRASSER Mag.^a Sabine

Klinische- u. Gesundheitspsychologin, Tel. **0664/750 15 305**

HOLLINGER Gudrun

Logopädin, Tel. **0650/262 62 07**

VANOVERTVELD Mag.^a Katharina

Ergotherapeutin, Sonder- u. Heilpädagogin, Tel. **0664/324 95 59**

Praxis Gablitz - Massage und Bowtech

BAUMGARTNER Anika

Dipl. Bowen-Therapeutin, Tel. **0664/24 60 325**,

PRO MAMI Wienerwald + Mutterberatungsstelle

KRISTAN Monika

Hebamme, IBCLC Stillberaterin, Tel. **02231/61186 od. 0664/500 80 38**

HARTL Dr. Vera

E-Mail: hebamme.kristan@promami.at; Web: www.promami.at



„rund um g´sund“



Apotheke

Apotheke **WALDSTERN**

Hauptstraße 23, Tel. **02231/676 40**; www.apowaldstern.at
Öffnungszeiten: MO bis FR 8-18 Uhr durchgehend; SA 8-12 Uhr

Ernährungsberatung

HAIKEN Mag.^a Brigitte

Hauptstraße 19/2/3, Tel. **02231/20 710**; www.trainyourfood.at

Horchpädagogisches Zentrum

TINKL Hilde

Höberthgasse 15, Tel. **0660/13 06 139**; www.tomatis.at

Diplomierte Lebens- und Sozialberatung

BRENN-STRUCKHOF Sabine

EIPELDAUER Karin

SCHÖNFISCH Mag.^a Monika

Lessinggasse 67, Tel. **0650/403 89 81**; www.sabinebrenn.at
Dipl. EnergEthikerin und Radionikerin
Dingelstedtgasse 63, Tel. **0699/119 77 822**; www.energiearbeit.cc
Schwerpunkt Erziehungsberatung und Elternbildung
Josef-Stadlmaier-Gasse 2/31, Tel. **0664/768 87 73**
www.praxis-schoenfisch.at

Legasthenie & Dyskalkulietraining / Benaudira-Hörtraining

AUER Monika (Dipl. Trainerin)

Linzer Str. 55/3, Tel. **0681/107 189 64**; www.trainingdersinne.at

Lernberatung/Lerncoach

LÖCHLI Dipl.Päd. Gerhild

Höberthgasse 12, Tel. **0664/21 222 61**; www.brainobic.at

Massagefachpraxis

SCHMIRL Christina

Bachgasse 5/2, Tel. **0664/990 96 05**; christina.huna@gmail.com

Medizinische Heilmassage

BERCHTOLD Eva

Dingelstedtgasse 41, Tel. **0664/915 98 67**; eva.berchtold@gmx.net

Musiktherapie und Klavierservice

URE Mag. Stefan

Linzer Straße 103, Tel. **0650/90 600 07**; stefanure@icloud.com
Musiktherapeut (ÖBM), Lehrbeauftragter der Musikuniversität Wien

Pflegemöglichkeiten

KLOSTER ST. BARBARA

(Kurzzeitpflege)

MARIENHEIM (Alten- u. Pflegeheim)

HILFSWERK Wiental

VOLKSHILFE NÖ,

Gebietsbüro Purkersdorf

Bachgasse 1-2; Tel. **02231/634 15**, www.st-barbara-gablitz.at;
E-Mail: verwaltung@st-barbara-gablitz.at
Hauersteigstraße 51, Tel. **02231/63731-0**; www.marienheim-gablitz.at
3021 Pressbaum, Hauptstraße 60a, Tel. **02233/544 28**;
www.hilfswerk.at; E-Mail: pflege.wiental@noe.hilfswerk.at
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 3, **Info-Hotline: Tel. 0676 / 8676**
E-Mail: purkersdorf@noe-volkshilfe.at

Physiotherapie

HARTL Monika PT

Praxis Gablitz, Bachgasse 2A, Tel. **0676/529 14 93**;
monika.hartl@mnp.at; www.physioaustria.at;

LECHNER Karin PT

MANDL Ursula PT

Anzengrubergasse 16a, Tel. **0664/497 45 55**; lechner.kk@gmail.com
Mitterrauen 16, Tel. **0676/420 14 31**; ursula.mandl@hotmail.com

Psychologin

JONAS Mag.^a Michaela

Klinische- und Gesundheitspsychologin
Hochbuchstraße 12, Tel. **0664/160 43 88**; www.psychologin-mjonas.at

Psychotherapie (gesetzlich anerkannt)

LANGNER Leonore

Hochbuchstraße 48b/1, Tel. **0664/550 99 89**;

SCHOBER Karl Josef

www.psyonline.at/leonore_langner

Hauptstraße 29, Tel. **02231/657 76**; k.-j.schober@aon.at

Alternativ-Heilmethoden

AKEON – Wohlfühlpraxis

ALLES im GLEICHGEWICHT

(Aroma-, Entspannungspraxis)

AMATÉ – Kinesiologie

BUDDHISTISCHE MEDITATION

KAINDL Gertrude; Graben 9, Tel. **0676/624 96 81**; www.akeon.at

McKENNITT Tanja, Linzer Straße 20a/2, Tel. **0699/179 91 973**;

www.alles-im-gleichgewicht.at

FÜHRER-HÖLZL Martina; Spitzersteig 10, Tel. **0664/645 55 58**;

www.kinesiologie-gablitz.at

DEMEL Gerhard, Hamerlinggasse 87; www.buddha.at/gablitz/



„rund um g´sund“



Alternativ-Heilmethoden

CRANIO SACRAL Moving u. Bachblütenberatung
POSTURALE INTEGRATION
SHIATSU u. Klangmassage
SHIATSU u. Klangmassage
SHIATSU u. Klangtherapie

SMOVEY-COACH & Vertrieb
 (selbständige Ringana Partnerin)

RIECK Susanne; Hamerlinggasse 14, Tel. **0664/535 54 05**;
www.craniosacral-moving.at
SCHÄFFLER Bertram, Tel. **0699/113 16 583**; www.bertram-schaeffler.at
ALMESBERGER Irene, Dingelstedtgasse 81, Tel. **0664/54813 27**
LEITGEB Wolfgang, Hauersteigstraße 13, Tel. **0680/321 23 92**
ZEILHOFER Bettina, Dipl. Shiatsu-Praktikerin und Klangtherapeutin
 Leopold-Schober-Gasse 1, Tel. **0699/192 01 557**; www.zeilhofer.at
LEDERER Martina; Dipl. Shiatsu- u. P.Hess Klangmassagepraktikerin
 Tel. **0650/512 70 65**; www.energiebewegen.at; www.ringana.com/153771

Traditionelle Gymnastik

Gablitzer TURNVEREIN
GYMNASTIKKLUB Gablitz
Jeden Dienstag

Turnhalle Ferdinand-Ebner-Gasse 6, Edith Leitgeb, Tel. **0664/5683301**
 Turnhalle Ferdinand-Ebner-Gasse 6, gymnastikkklub.gablitz@chello.at
Schwerpunkte: Wirbelsäule, Beckenboden etc.



Apotheken-Nachtdienste Dezember 2016

Belladonna-Apotheke, 14., Linzer Str. 383	01/914 13 82	05.,14.,23. Dez.
Apotheke im Auhof-Center, 14., Albert-Schweitzer-G. 6	01/577 14 44	06.,15.,24. Dez.
Apotheke „Zum Eichberg“, 3002 Pksd., Linzer Str. 40	02231/629 00	07.,16.,25. Dez.
St. Nikolai-Apotheke, 14., Linzer Str. 462	01/979 47 12	08.,17.,26. Dez.
Apotheke Waldstern 3003 Gablitz, Hauptstr. 23	02231/676 40	09.,18.,27. Dez.
Europa-Apotheke, 14., Hütteldorfer Str. 186	01/912 37 90	01.,10.,19.,28. Dez.
Marien-Apotheke, 14., Hadersdorf, Hauptstr. 84	01/979 10 51	02.,11.,20.,29. Dez.
Apotheke St. Veit, 14., Auhofstr. 141	01/877 56 71	03.,12.,21.,30. Dez.
Apotheke „Zum Schutzengel“, 3002 Pksd., Wienerstr. 6	02231/633 68	04.,13.,22.,31. Dez.

Notrufnummern

Feuerwehr	122	Krebshilfe – Hotline	0800/699900
Polizei	133	Hotline f. vermisste Kinder	116 000
Rettung	144	Kindertelefon	01/3196666
ASBÖ Purkersdorf	606	Telefonseelsorge	142
Rotes Kreuz Purkersdorf	62 144	Notruf f. Gehörlose (SMS)	0800/133133
ServiceNr. Öst. Rotes Kreuz	059 144	Tierschutz-Helpline	01/4000-8060
Krankentransporte	14 844	EVN – Störfungsfall	02272/65 979
Ärztendienst	141	Stromnetzstörung	0800/500600
Ärztflugambulanz	01/40144-0	Europa-Notruf	112
Zahnarztnotdienst	01/5122078	ÖAMTC – Pannendienst	120
Apothekennotruf	1455	ARBÖ – Pannendienst	123
Vergiftungsinformationszentrale	01/4064343	Bankomaten-Sperre	0800/2048800



cranio sacral moving

Wohlbefinden durch Ausgleich der körpereigenen Energien

Susanne Rieck

Hamerlinggasse 14
3003 Gablitz

Telefonische Voranmeldung: 0664 535 540 5
www.craniosacral-moving.at

CHRISTINA SCHMIRL
GANZHEITLICHE MASSEURIN
ENERGETIKERIN
NATURPRAKTIKERIN
HAWAIIAN PRAKTIKERIN

BACHGASSE 5 / TOP 2
3003 GABLITZ
BITTE UM VORANMELDUNG
0664 / 99 09 605
www.mfpsi-gridchristina.at

GANZHEITLICHE, INDIVIDUELLE, FACHKUNDIGE, HEIL-UND SPEZIALMASSAGEN



Dr. INGE FRECH

Frauenärztin

3002 Purkersdorf Hauptplatz 5/7
Tel 02231/623 63 Fax 02231/623 63-4
ordination@dr-frech.at www.dr-frech.at

MÄDCHENSPRECHSTUNDE, KINDERWUNSCH,
SCHWANGERSCHAFT UND GEBURTSVORBEREITUNG,
HORMONBERATUNG, ULTRASCHALLDIAGNOSTIK,
SEXUALBERATUNG, PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN

WAHLÄRZTIN ALLER KASSEN
ORDINATIONSZEITEN:
MO 15-18, MI 9-12, DO 16-20 & NACH VEREINBARUNG
ERREICHBARKEIT: S50 - REGIONALZUG - BUS
STATION: PURKERSDORF GABLITZ



MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Mutterberatungsstelle
Gablitz
Bachgasse 2A
Praxis Gablitz

Jahr 2017

Jeden **2. Donnerstag** im Monat
um 15.30 Uhr

12.	Jänner	Juli
16.	Februar	August
09.	März	September
20.	April	Oktober
11.	Mai	November
08.	Juni	Dezember

Hebamme Monika Kristan und Dr. Vera Hartl
Das Mutterberatungsteam

www.promami.at

KROKOS ELTERNBERATUNG

KROKO UND DIE/DER ZAHNGESUNDHEITSERZIEHERIN
KOMMEN IN IHRE MUTTER-ELTERNBERATUNGSSTELLE!

WANN? **07. März 2017**
WO? **Mutter-Eltern-Beratung
Bachgasse 2A
Ärztzentrum**

www.apollonia2020.at



RENATE **MANUELA**
SABINE **ROMEO**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Trendfrisur
Augenstyling
Fusspflege
Maniküre
Farbhighlights
Umformungen

HAIR&FLAIR
BY MANUELA RAINER

Wir sind ganz in Ihrer Nähe!



Jetzt neu!
Unser Beautybereich
mit Nageldesign &
Fusspflege

Linzerstraße 64 | 3003 Gablitz
Tel.: 02231/634 60 | DI-FR 8-18 Uhr, SA 8-12 Uhr

Fenster Technik Hasiber

Schönbauergasse 5
3003 Gablitz
0664 / 866 02 80
christian-hasiber@gmx.at

Service - Reparatur
Instandsetzung aller Fenstermarken

Jalousien Rolläden Markisen Sonnenschutz

Kleinbaggerarbeiten

Piotr Kolodziej

Erdbewegung
Künetten
Planierarbeiten
Klein Abbrucharbeiten
Kanal
Drainagierungen

0699 10361769
bagger.gablitz@gmail.com
Schöffelgasse 2b
3003 Gablitz

www.bagger-wien-umgebung.at

LUFTBALLONS & PARTYZUBEHÖR

LINZERSTRASSE 57/3
3003 GABLITZ
OFFICE@LUFTBALLONS-PARTY.AT

BIO GRIECHE

„LIEBE IN DIE NATUR,
FÜR DEN MENSCH,
ZUR TRADITION“

MICHALI'S
BIO-ORGANISCHE
GRIECHISCHE PRODUKTE

Bachgasse 5 Top 1 Öffnungszeiten:
3003 Gablitz MO,DI,MI 9h-13h & 15h-19h

0660/2608281 oder www.biogriecher.at
0664/9909605

Mag. Verena Pitterle
Rechtsanwältin

Testament - Scheidung - Kauf - Klage
Nachbarschaft - Verkehrsunfall - Unterhalt
Obvoxy - Miete - Schenkung - und mehr

Probleme sind individuell.
Warum sollten es die Beratungen
und die Lösungen nicht auch sein?

Hauptstraße 6/1 Tel. 01/979 18 95 Mail office@pitterle-law.at
3001 Mauerbach Fax 01/979 18 95 - 30 Web www.pitterle-law.at

Sitz 1876 **G** **GEIGER GLAS** GmbH

WWW.GEIGER-GLAS.AT

Bauverglasung und Wintergärten

Genzglasüren u. Genzglasduschen
Sämtliche Reparaturverglasungsarbeiten
Glasgeländer und Spiegel

Preßbaumer Straße 4
A-3443 Sieghartskirchen
Tel.: +43 (0) 2274 / 2252
Fax: +43 (0) 2274 / 2252 4
E-mail: office@geiger-glas.at

www.geiger-glas.at



Florapassion

aus Leidenschaft für Blumen

Im Zentrum von Gablitz wurde ein Herzenstraum wahr, Frau Maria Kowar bringt wieder Blumenzauber in die Gemeinde.

Mit viel Liebe und Einsatz wurde im Ortszentrum ein neues Blumengeschäft eröffnet. Idyllisch gelegen am Franz-Josef-Brandfellner-Platz hat Frau Kowar mit ihren Heinzelmännchen eine kleine Wohlfühloase erschaffen, in der alle blumigen Wünsche erfüllt werden.

Mit Fleiß und dem richtigen Blick fürs Detail werden hier wunderschöne florale Schmuckstücke für jeden Anlass gefertigt.



Persönlich oder auch via Telefon beantworten wir gerne Ihre Anfragen und Bestellungen.

Blumen sind die schönste Sprache der Welt und diese Emotionen möchten wir gerne an unsere Kunden weitergeben.



florapassion

aus Leidenschaft für Blumen



Sie möchten Ihr Zuhause mit Blumen verschönern?

Sie brauchen noch ein Geschenk und wissen nicht so recht was es sein soll?

Dann sind sie bei uns genau richtig!

Florapassion e.U.

3003 Gablitz, Hauptstraße 19 /Ortszentrum
3021 Pressbaum, Hauptstraße 84

Tel 02231/61616

Mobil 0650/3470433

Email blumen@florapassion.at

Web <http://www.florapassion.at>

Bei uns werden in zauberhaftem Ambiente kleine Schmuckstücke für jeden Anlass gefertigt. Mit Herz, Leidenschaft und dem Wunsch, das Ideale für Sie zu finden, stehen wir Ihnen mit kompetenter Beratung zur Seite. Ob eine einzelne Rose, ein Strauss, eine Deko oder auch ein Kranz für einen traurigen Anlass, wir bemühen uns, Ihre Wünsche zu erfüllen. Auch Blumen für den Außenbereich und Pflanzen fürs wohnliche Heim kommen dabei nicht zu kurz.

In der kommenden Weihnachtszeit finden Sie bei uns florale Kostbarkeiten, die Ihr Herz erfreuen sollen. Traditionelle und moderne Adventkränze, traumhafte Weihachtsdekorationen, Adventgestecke und weihnachtliche Sträuße warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Aus eigener Produktion, jedes Stück ein mit Liebe gefertigtes Unikat.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

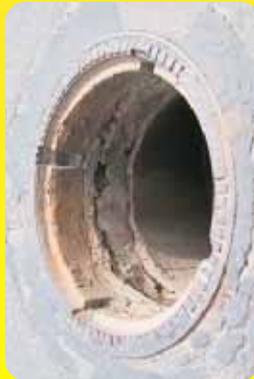


NACHHALTIGE SYSTEME für Schachthals und Deckel KEINE SANIERUNGSKOSTEN MEHR sowohl im Neubau als auch in der Sanierung einsetzbar

Der ALPTRAUM jeder Gemeinde
Setzungen und herauswachsende
Schachtdeckel = SANIERUNGSKOSTEN



Ausgleichsringe und Mörtelfugen halten
den Verkehrsbelastungen nicht stand.



Kunststoff-Abdeckung 400 kN Prüflast
Type UTECH



Durch den Einbau von Stabiflex II werden
Setzungen und das Herauswachsen der
Schachtdeckungen vermieden



PP-Rohre - Formstücke
EN 13476-3 und EN 1852-1

STABIFLEX® II
SYSTEM-SCHACHTAUFSATZ
Kunststoff-Schachtdeckung
Typ UTECH - Ø 600 / 400 kN

DPS Beton-Tiefenimprägnierung
Wasserglasnatriumsilikat mit Katalysator
TOP Imprägnierung für Naturstein

Marchetstraße 60
A - 2500 Baden
utech.de@speed.at
www.utech.at
Ing. Gerhard Dreer
0664 / 181 46 12



Kanal / Kläranlagen / Wasser / Straße / Bahn / Brücken / Tunnel / Konstruktiver Bau



Erntedankfest-Rückblick von der Hochramalpe

Die Hochramalpe - ein Ausflugstipp im Wienerwald - auch im Winter !

Das Gasthaus Hochramalpe, mitten im herrlichen Wienerwald, zählt dank Berg und Tal, Wald und Wiesen, Teich und Booten zu einem beliebten Ausflugsziel in unmittelbarer Nähe Wiens.

Hoch über Gablitz genossen neben vielen anderen Gästen u.a. die Vizebürgermeister Franz Gruber und Peter Almesberger bei den Wirtsleuten Petra und Klaus Heinisch die Schmankerl der Alm. Die Murauer Brauerei sponserte das Freibier, das trotz eher winterlichen Temperaturen regen Absatz fand.

Die Wirtsleute freuten sich über ein volles Haus und zauberten ein ausgezeichnetes Spanferkel sowie Wildschwein mit weiteren Köstlichkeiten aus der Region auf die Tische. Winzer Emil Bauer aus der Region Wagram kredenzte ausgezeichneten Sturm und frische Trauben.



Vbgm. Peter Almesberger und Vbgm. Franz Gruber genossen die Schmankerl der Wirtsleute Petra und Klaus Heinisch

(Foto © www.donaukultur.com)

Und bald gibt es auch wieder selbstgemachte Weihnachtskekse von der Wirtin Petra.

Gasthaus Hochramalpe, Hochram 17, 3003 Gablitz
Reservierung: 02231 62 971 - www.hochramalpe.at



Das Team von Immobilien Mörtl unterstützt seit mehr als 25 Jahren bei Verkauf, Kauf und Vermietung von Immobilien.

Foto: Nadja Meister

25 Jahre Immobilien Mörtl, die Nr. 1 im Wienerwald!

Das zehnköpfige Team von Immobilien Mörtl setzt sich seit über 25 Jahren mit voller Kraft und Motivation für seine Kunden ein und unterstützt erfolgreich bei Verkauf, Kauf und Vermietung von Immobilien.

Unter der Leitung der Geschwister Wolfgang Mörtl und Martina Leodolter haben sich die Grundsätze eines Familienbetriebes über Jahrzehnte bewährt: **Kundenorientierte Dienstleistungen, ehrliche Beratung und verlässliches Branchen-Know-How** sind die Faktoren, die den entscheidenden Vorteil am Immobilien-Markt sichern.

Durch ein umfangreiches Serviceangebot konnte sich Immobilien Mörtl so zum ersten Ansprechpartner im Wienerwald positionieren.

„Ein Hauskauf oder -verkauf ist eine große Sache. Hier geht es oft um Entscheidungen für's ganze Leben! Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und bemühen uns tagtäglich um einen erfolgreichen Abschluss für unsere Kunden.“, so die Geschäftsführer Mörtl und Leodolter.

Nähere Infos finden Sie unter: www.immobiliien-moertl.at

WERBUNG

ORTSTAXI

02231 / 63466 - 600

Betriebszeiten:

MO, MI, FR

08.00 - 13.00 Uhr

EVN-Störungsdienst

bei Wassergebrechen

02272 / 65979

STROM - Störungsdienst

0800 / 500 600



Staatlich
anerkannte
Schulden-
beratung



Die Schuldnerberatung NÖ bietet regelmäßig Sprechtag bei der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung in Klosterneuburg. Die kostenlose Beratung erfolgt nur nach tel. Terminvereinbarung 02742/355 420



Haushaltshilfe (gute Deutschkenntnisse vorausgesetzt) 1x wöchentlich gesucht.
Tel.: 02231/641 36



Elektro Maier
Elektroinstallationen GmbH

Elektro Maier
Elektroinstallationen GmbH
Hauptstraße 25a
3003 Gablitz

Tel: 02231/ 63 887
Mobil: 0664/ 25 13 419
Mail: office@maier-elektro.at



VYBORNY
Immobilien G.m.b.H

*Ihr Partner für
Wohnen im Grünen*

Immobilienvermittlung - Marktwerteinschätzung
3003 Gablitz, Hauptstraße 28
www.wienumgebung.at



**TISCHLEREI
KALKBRENNER**

- Anfertigungen • Restaurierung
- Möbel • Reparaturen

 www.tischlerei-kalkbrenner.at Thomas Kalkbrenner
 office@tischlerei-kalkbrenner.at Linzer Straße 139-141
 +43 (0) 676 / 417 42 61 A-3003 Gablitz

STÄNDIGER ANKAUF
ANTIQUITÄTEN - SAMMLUNGEN - GEMÄLDE
UHREN - VITRINENSTÜCKE - SILBEROBJEKTE
SCHÖNE KLEINMÖBEL - 60ER JAHRE DESIGN
MILITARIA - BERNSTEINKETTEN - ANSICHTSKARTEN

FREITAG IST ANKAUFSTAG
GRATIS SCHÄTZUNG 9-18 UHR
SOFORT BARGELD!

ANKAUF 

TEL. 0664 330 43 10
www.lehner-gablitz.at
Mail: antikstudio@aon.at

LINZERSTRASSE 2, 3003 GABLITZ
GESCHÄFTSLOKAL NEBEN PENNY MARKT



www.architekt-fleisz.at



Querfeld Gartengestaltung

Gärtnermeister Günter Querfeld

Homepage: www.querfeld.at

3003 Gablitz, E-Mail: office@querfeld.at, Mobil 0676/314 99 10

Gartenplanung Beratung Ausführung Neuanlagen Umgestaltung

auch für gehobene Ansprüche für private und öffentliche Gärten

Alle Arbeiten werden von mir persönlich ausgeführt.

Teiche, Schwimmteiche, Klein-Biotope mit Wasserfällen und Wasserläufen, Quellsteinen, Steinarbeiten, Terrassen, Wege, Installation von Beregnungsanlagen



**Gartenpflege
I.W.R.
Ing. W. Rott**

3003 Gablitz
0664/453 21 15
garten.rott@tele2.at

Sämtliche Gartenarbeiten



Baumpflege Rollrasen Hochbeete Bewässerungsanlagen

C Z E R N I
Transporte
und
Pflasterungen

www.czerni-czerni.at
wünschen schöne Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

**KRAN · MINIBAGGER
KIPPTRANSPORTE
SAND · SCHOTTER
ERDBEWEGUNG**

CZERNI-TRANS

3003 GABLITZ, LINZERSTR. 174 Tel.: 02231/ 63827
czernitransporte@hotmail.com
mobil: 0664 / 375 82 85; Fax: 02231/672 88

MOSER ALARM & SICHERHEITSTECHNIK

moser alarm



VERTRAUEN SIE DEM
AKTUELLEN ATV TESTSIEGER
BESTER PREIS & KOMPETEN-
TESTE BERATUNG
VEREINBAREN SIE EINEN
KOSTENLOSEN SICHERHEITS-
BERATUNGSTERMIN.

Telefon: 02274-2108 Mobil: 0664-39-56-135
www.moser-alarm.at

MARKUS CZERNI

- PFLASTERUNGEN · AUSSENANLAGEN
- WEINKELLERBAUTEN · ZAUNANLAGEN
- ERDBEWEGUNGEN · AUSHUB

Linzerstraße 174, 3003 Gablitz
☎ 0676 / 947 21 02
✉ vlktorlaczerni@hotmail.com

Planung, Beratung & Ausführung
Alles aus einer Hand

MOSER IMMOBILIEN
Familienteam

Erste Adresse für:

- Fundierte Chefberatungen
- Intelligente Verkaufsmethoden
- Bestmögliche Preise



Tel.: 02231/61231 Mo.-So. 9-21 Uhr Herr Hans Moser senior: 0664/1849451

GUTSCHEIN für eine kostenlose Chefberatung samt Objektbesichtigung und Marktwertschätzung für Verkäufer von Haus, Grund oder Wohnung in Wien-Umgebung, Wien und NÖ.

JK Jäger & Kronsteiner
Der starke Kontakt

Elektro-, Solar-, Sanitär-, Klima-, Heizungsanlagen.
Kontrollierte Wohnraumlüftung, Mess-, Steuer-, Regeltechnik.
Netzwerksysteme, Verteilerbau, Prüfbefunde, Photovoltaikanlagen,
Elektrogeräte für Haushalt und Gewerbe. Audio & Video.

3003 Gablitz, Linzer Straße 191 - 193 02231 / 61 704 Fax - 30
www.jaekro.at office@jaekro.at



MARKTGEMEINDE GABLITZ

Linzer Straße 99, PLZ 3003, Bezirk Wien-Umgebung

Gemeindeamt:

02231/63466 - 0

Web:

www.gablitz.gv.at



Wirtschaftshof:

02231/66905

E-Mail:

gemeinde@gablitz.gv.at

Durchwahl zu:

Standesamt (110); Buchhaltung (111); Bauabteilung (121); Meldewesen (131) / FAX (139)

ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDEAMT: MO – DO 8 - 12 / 13 - 16 Uhr
DO Journaldienst 16 - 19 Uhr
FR 8 - 12 Uhr

BAUABTEILUNG: MO 8 - 12 Uhr
MI 8 - 10 Uhr
DO 17 - 19 Uhr

WIRTSCHAFTSHOF:

Sommerzeit:

MI 13 - 18 Uhr

FR 13 - 18 Uhr

SA 8 - 12 Uhr

Winterzeit (Termine siehe Seite 14):

MI 13 - 17 Uhr

FR 13 - 17 Uhr

SA 8 - 12 Uhr

SPRECHSTUNDEN

BÜRGERMEISTER

Ing. Michael W. **Cech**

1. Vizebürgermeister Franz **Gruber**

2. Vizebürgermeister

Peter **Almesberger**

GGRⁱⁿ Manuela **Dundler-Strasser**

GGR Dipl.-Ing. Gottfried **Lamers**

GGRⁱⁿ Ingrid **Schreiner**

GGR Ing. Marcus **Richter**

GGRⁱⁿ Christine **Rieger**

Dipl.-Ing. Bernhard **Haas**

Donnerstag

17.00 - 19.00 Uhr

und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung

Infrastruktur

0676/7212417

Soziales, Gemeindewohnungen

0664/4052473

Kultur und Bildung

0650/2244877

Naturschutz

0664/5368449

Finanzen

0664/4543190

Straßen, Verkehr

0664/1845125

Generationen, Familien, Wirtschaft

0676/7141613

Umweltgemeinderat

0676/81210802

RECHTSBERATUNG

Donnerstag, 17.00 - 18.45 Uhr

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

RA Dr. Günther **Sulan**

(Kanzlei: 01/513 76 88; E-Mail: ra-kanzlei@eb-su.at)

12.01.; 26.01.; 26.02.; 09.03.; 23.03. 2017

RAⁱⁿ Dr. Nina **Ollinger**

(Kanzlei: 02231/61205; E-Mail: office@ra-ollinger.at)

19.01.; 02.02.; 16.02.; 02.03.; 16.03. 2017

STEUERBERATUNG

Donnerstag, 17.00 - 18.45 Uhr

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

Dkfm. Editha **Freistädter**

(Kanzlei: 02231/63424; E-Mail: editha.freistaedter@tplus.at)

19.01.; 16.02.; 09.03.; 23.03. 2017

ÖFFENTLICHE NOTARE

3002 Purkersdorf, Hauptplatz 3

Dr. Günther **Fuchs**

und Dr. Andreas **Reim**

02231/677 66-0; Fax: 02231/677 66-6

jeden letzten Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr

unentgeltliche Rechtsauskunft im Notariat Purkersdorf

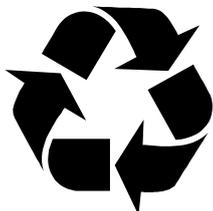
(ausgenommen August und Dezember)

BEZIRKSGERICHT

3002 Purkersdorf, Hauptplatz 6

02231/633 31-0 (nur gegen telefonische Voranmeldung)

Parteienverkehr: Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr



ABFUHRTERMIKALENDER 2017

MARKTGEMEINDE GABLITZ

Hinweis: Um eine ordnungsgemäße Entleerung der Mülltonnen bzw. Abholung der gelben Säcke gewährleisten zu können, müssen die Mülltonnen bzw. die gelben Säcke an den angegebenen Abfuhrtagen um spätestens 06:00 Uhr Früh zur Entleerung an der Grundstücksgrenze bereitgestellt werden.

MONAT	BIO	REST- MÜLL	GELBER SACK	PAPIER
JÄNNER	2. 30.	16.	3.	16.
FEBER	27.	13.	14.	
MÄRZ	20.	13.	28.	13.
APRIL	10. 24.	10.		
MAI	8. 15. 22. 29.	8.	9.	2.
JUNI	6. 12. 19. 26.	6.	20.	20.
JULI	3. 10. 17. 24. 31.	3. 31.		
AUGUST	7. 14. 21. 28.	28.	1.	7.
SEPTEMBER	4. 11. 18. 25.	25.	12.	
OKTOBER	2. 9. 16. 23. 30.	23.	24.	2.
NOVEMBER	6. 20.	20.		20.
DEZEMBER	4.	18.	5.	

Wie trenne ich Abfall richtig ?

RESTMÜLL	BIO-ABFALL	GELBER SACK	ALTPAPIER (ohne Karton)
<p>In die Restmülltonne gehören:</p> <p>Alufolien und Essens-tassen (verschmutzt)</p> <p>Flachglas (Fenster-, Drahtglas, Autoscheiben und Spiegelglas) Glühbirnen</p> <p>Kehrricht Keramikteile Klebebänder</p> <p>Kohle- und Koksasche Kohlepapier Kunstdüngersäcke</p> <p>Papier beschichtet (Verbundpapiere, Wachspapiere)</p> <p>Schneidereiabfälle Staubsaugerbeutel</p> <p>Windeln</p> <p>Zementsäcke Zigarettenstummel</p>	<p>In die Biotonne gehören:</p> <p>Blumen u. Pflanzenreste Eierschalen Fischabfälle Fleischreste u. Knochen</p> <p>Gras Haare und Federn Holzasche Kaffee- und Teefilter mit Inhalt Kleintiermist mit Streu-material Küchenabfälle</p> <p>Laub</p> <p>Nusschalen</p> <p>Obst und Gemüseabfälle Putzpapiere, Papier-taschentücher Servietten Schnittblumen Strauch- und Baumschnitt (keine starken Äste) Wollreste (nur Natur-fasern) Verdorbene Nahrungs-mittel Zeitungspapier in ge-ringen Mengen oder Küchenkrepp zum Ein-wickeln von Fleisch-resten</p>	<p>In den „Gelben Sack“ gehören:</p> <p>Kunststoffflaschen Wickelfolien Verpackungs-Chips Kunststoffbecher (Joghurt, Topfen, Margarine etc. – ohne Alureste)</p> <p>Säcke Beutel</p> <p>Kleine Styroporteile Geschäumte Obst-, Gemüse- u. Fleischver-packungen Vakuumverpackungen Beschichtete Kartons und Folien Tetrapackungen</p> <p>Tiefkühlverpackungen Blisterverpackungen Keramik-, Textil-, und Holz-verpackungen Innenteile von Bonbonnieren Zigaretenschachteln</p> <p><u>WICHTIG:</u> nur leere und gereinigte Verpackungen einwerfen!</p>	<p>BITTE NUR:</p> <p>Zeitungen Illustrierte Prospekte Bücher Kataloge Briefe Schreib- und Packpapier</p> <p><u>KEINESFALLS:</u></p> <p>Kartonagen Tiefkühlverpackungen folienbeschichtetes Papier Milch- und Getränke-verpackungen Kohle- und Durchschreib-papier Cellophan Tapeten</p>

PROBLEMSTOFFE aus Haushalten – über unseren Wertstoffsammelplatz zu entsorgen !

Altfarben und –lacke
Autobatterien
Entroster
Fotochemikalien
Gasflaschen und Kartuschen
Laugen
Luftfilter
Ölfilter
Petroleum
Quecksilberthermometer
pflanzliche Speiseöle u. Fette

mineralische Altöle und Fette
Entkalker
Feuerlöscher
Frostschutzmittel
Kleber
Lösungsmittel (z.B. Trichloräthylen, Aceton usw.)
Nitroverdünnung
Ölhaltige Werkstättenabfälle (Putzlappen)
Pflanzenbehandlungs- u.Schädlingsbekämpfungsmittel
Säuren
Terpentin